

# LOKALANZEIGER

FÜR DIE STADT STORKOW (MARK)

mit den Ortsteilen Alt Stahnsdorf, Bugk, Görsdorf b. Storkow, Groß Eichholz, Groß Schauen, Kehrigk, Klein Schauen, Kummersdorf, Limsdorf, Philadelphia, Rieplos, Schwerin, Selchow und Wochowsee

Nr. 06/2019  
21. Juni 2019

Monatszeitung für Storkow (Mark) mit Nachrichten aus dem Rathaus sowie AMTSBLATT im Innenteil

www.storkowplus.de

## IN DIESER AUSGABE



**2 FAMILIEN:** Im alten „Bohém13“ gibt es Kinderlachen statt französischer Küche.



**12 MEDIZIN:** In Storkow gibt es immer weniger Praxen. Für Patienten ist dies dramatisch.

### KONTAKT ZUM VERLAG

Telefon 033760 206891  
E-Mail: storkow@medienbuero-gaeding.de  
Internet: www.medienbuero-gaeding.de



**Wir fahren für Sie mit Spezialfahrzeugen!**  
Kita ■ Schulen ■ Beruf ■ Freizeit

### HENRY JARZINA



Bugker Dorfstraße 44 B  
15859 Storkow OT Bugk  
Tel. (033678) 4 02 46  
Fax (033678) 4 02 47



## Spaßolympiade: Team Rieplos holt sich den Pokal

So sehen Sieger aus: Team Rieplos konnte sich bei der elften Spaßolympiade der Ortsteile gegen sechs Konkurrenzmannschaften durchsetzen. Die bunte Truppe kam auf 69 Punkte, Platz 2 ging an Bugk, Platz 3 an Groß Eichholz. Seite 4. FOTO: M. GÄDING

## Mehr Platz für die Feuerwehr in Philadelphia

**PHILADELPHIA** ■ Noch in diesem Jahr bekommen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Philadelphia ein neues Feuerwehrgerätehaus. Nachdem im März mit dem Bau begonnen wurde, konnte jetzt Richtfest gefeiert werden. Im September sollen die Arbeiten beendet sein.

Fast 268.000 Euro werden in das Bauvorhaben investiert. Rund 147.000 Euro stellt die Investitionsbank des Landes Brandenburg aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) zur Verfügung.

Ganz genau genommen ist der Neubau ein ergänzender Bau, in den der vormalige



Zimmermann Hardy Pethke, Löschgruppenführer Rocco Senst und Bauamtsleiter Christopher Eichwald beim Richtfest (v.l.n.r.).

Sozialtrakt des alten Gebäudes und der Schlauchturm integriert werden. An der

Stelle der einst viel zu kleinen Fahrzeughalle entstehen zwei neue Garagen, in denen künftig ein Löschfahrzeug sowie ein Mannschaftstransportfahrzeug untergebracht werden können. Nicht nur die Technik wird auf den neuesten Stand gebracht, die Hallen bekommen auch energiesparende Fußbodenheizungen. Tore und die Abgas-Abgasanlage werden künftig automatisch gesteuert. Das neue Feuerwehrgebäude entsteht direkt neben dem Dorfgemeinschaftshaus, das im vergangenen Jahr eröffnet wurde. Beide Gebäude sind miteinander verbunden. Unterstützt werden die Arbeiten von etlichen Kameraden.

Anzeigen

## VERMESSUNGSBÜRO

Dipl.-Ing. Nico Schmidt

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Altstadt 33 • 15859 Storkow (Mark)  
Tel. (033678) 73 669 • Fax 73 769  
E-Mail: vb.ns@t-online.de • Internet: www.vermesser-schmidt.de

## Bestattungshaus Möse GmbH

Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns:

15234 Frankfurt (Oder)	15859 Storkow (Mark)
Rathausstraße 65	Altstadt 9
Tel. 0335 400 00 79	Tel. 033678 44 24 25

Funk 0171 215 85 00  
Internet: www.bestattungen-moesse.de

## Wohin mit dem lieben Besuch, wenn Ihre Wohnung zu klein ist?

Es sind noch freie Termine für die Anmietung einer unserer gemütlichen Ferienwohnungen vorhanden. Bei Interesse rufen Sie an! Wir sind gern für Sie da!

Am Markt 4 | 15859 Storkow (Mark) | Tel. (03 36 78) 7 38 56 | www.storkower-wbg.de



# Ein Ort der Bildung, der Begegnung und der Beratung

**SOZIALES:** Aus dem Eltern-Kind-Zentrum wird das Familienzentrum Storkow – mit mehr Angeboten und neuer Adresse

Nach fünf Jahren verlässt das Eltern-Kind-Zentrum seine Räume in der Altstadt Kita. Künftig gehen dessen Angebote im neuen Familienzentrum Storkow auf, das direkt am Markt eröffnet hat.

Die älteren Damen haben es sich gemütlich gemacht. An einer langen Frühstückstafel wird angeregt diskutiert, die Vorsitzende des Seniorenbeirats, Hannelore Postel, verkündet aktuelle Termine. Im Hintergrund ist das Zischen des Kaffeeautomaten zu hören. Frauenfrühstück nennt sich diese Veranstaltung, die normalerweise im Friedensdorf Karlslust stattfindet. Doch an diesem Tag gibt es eine Ausnahme. Die Frauen sind ins neue Familienzentrum Storkow gekommen – und nach einem Rundgang ganz angetan. „Hier habe ich mal meinen 70. Geburtstag gefeiert“, erinnert sich eine von ihnen.

Noch prangt über dem neuen Familienzentrum Storkow der Schriftzug des Bohèm3. So hieß das Lokal zuletzt, das sich direkt am Markt befindet. Weil das mit gehobener Gastronomie in Storkow aber so eine Sache ist und das Restaurant nicht die Erwartungen seines Betreibers erfüllte, wurde es geschlossen. Ein Nachfolger war nicht in Sicht. Bis der Storkower Bildungsausschuss auf die Idee kam, neue Räumlichkeiten für das Eltern-Kind-Zentrum (EIKiZe) zu suchen. Lange schon war das bisherige EIKiZe in der Altstadt Kita an seine Kapazitäten gestoßen. Zum anderen wird der Platz dringend für die Betreuung weiterer Kita-Kinder und zur Qualitätssteigerung benötigt. Da passte es gut, den ärgerlichen Leerstand des Lokals am Markt zu beenden – in dem dort das neue Familienzentrum Storkow einzieht. Und so



Detlef Grabsch und Gäste im Spielgarten des Familienzentrums. FOTO: M. GÄDING

mietete die Stadt die Immobilie an, nachdem sie mehrere Alternativen prüfte.

„Das wird wieder ein lebendiges Haus“, ist Detlef Grabsch überzeugt. Er leitete bislang das Eltern-Kind-Zentrum und ist nun Hausherr im Familienzentrum. Die Bedingungen vor Ort für die zahlreichen Angebote könnten nicht besser sein. So entstand im hinteren Teil des früheren Restaurants eine Bastelecke, ein Teil des Gastraums ist jetzt Spielzimmer. In der oberen

Etage befindet sich nun ein Kursraum für die Krabbelgruppe oder die Babymassage. Im einstigen Biergarten wurden Spielgeräte aufgestellt. Und im Nebengebäude soll eine Töpferwerkstatt eingerichtet werden. Darüber hinaus gibt es Überlegungen, dass die Schülergenossenschaft der Europaschule oder das Jugendteam der Stadt mit Jugendlichen die noch vorhandene Profi-Küche des einstigen Restaurants nutzen.

## Familienzentrum: die Angebote

- Café – ein Begegnungsort für Familien, Montag bis Donnerstag 15-18 Uhr
- Gesunde Ernährung – Catering der Schülergenossenschaft, Kuchen backen mit unseren SeniorInnen
- Kostenfreie Elternberatung, Dienstag und Donnerstag 11-13 Uhr
- Mütterberatung, montags 14 Uhr
- Krabbelgruppe, Montag 15 Uhr, und Babymassage, Freitag ab 9 Uhr
- Musikalische Früherziehung, Mittwoch und Donnerstag ab 15 Uhr
- Beckenbodengymnastik mit Kind, auf Anfrage
- Basteln und Töpfern, Dienstag ab 15 Uhr
- Eltern-Kind-Sport, Montag ab 15 Uhr
- Familienbildungsabende, ab August 2019
- Elternfrühstück und Familienbrunch, Mittwoch ab 9.30 Uhr und jeden ersten Sonntag im Monat
- Feste, Märkte & kulturelle Abende
- Kindergeburtstage
- Ehrenamt und Einsatzstelle Bundesfreiwilligendienst
- Zusammenarbeit mit der Kreativwerkstatt von Hiller Bildung und Beratung

Weitere Informationen: Tel. 033678 414959, Mobil: 0151 64957388, Internet: [www.elkize-storkow.de](http://www.elkize-storkow.de) (wird derzeit überarbeitet)

Sozialmanager und Elternbegleiter Detlef Grabsch ist ganz angetan von den Möglichkeiten, die sich ergeben. Denn am neuen Standort ist deutlich mehr Platz. Daher werden die Angebote nun auf alle Altersgruppen ausgeweitet, darunter auf Senioren und Jugendliche. Ein Ort der Bildung, der Begegnung und der Beratung ist das Ziel. Darüber hinaus will Grabsch einen Teil des Restaurants erhalten. „Wir planen, montags bis donnerstags von 15 bis 18 Uhr ein Café zu betreiben“, sagt Grabsch. Gesucht werden dafür derzeit Ehrenamtliche.

Zweifel, dass die alten und neuen Angebote angenommen werden, hat Detlef Grabsch nicht. Viele Eltern sind bereits Stammbesucher, andere kommen neu hinzu. Sie erreicht Grabsch über das Willkommenspaket, das er im Auftrag der Stadt Storkow (Mark) Eltern neu geborener Kinder überbringt. Viele erfahren auf diese Weise erstmals von den zahlreichen Angeboten für Familien und sind erstaunt. Regelmäßig fragt er zudem den Bedarf bei Besucherinnen und Besuchern ab, holt weitere Projekte ins Haus. Die neue Adresse werde auch ihren Beitrag dazu leisten, die Stadt Storkow als familienfreundliche Kommune zu zertifizieren, ist sich Grabsch sicher. Dazu gehört zudem der Familienspielplatz am Ufer des Großen Storkower Sees, der vor allem im Sommer gerne für das Elternfrühstück oder von der Krabbelgruppe genutzt wird.

Wer sich einen Überblick über die Angebote des Familienzentrums Storkow verschaffen möchte, ist zur großen Eröffnung eingeladen. Diese findet am 7. Juli in der Zeit von 15 bis 18 Uhr mit buntem Programm statt. Adresse: Am Markt 13, 15859 Storkow (Mark), Tel. 033678 414959. **Marcel Gäding**

Anzeigen

## Brandenburger Gastlichkeit im Restaurant „Alter Weinberg“

Feines und Frisches aus der Mark Brandenburg | wechselnde saisonale Gerichte | Räumlichkeiten für Familienfeiern und Veranstaltungen  
Öffnungszeiten: Di-So 12-21 Uhr (Küche 12-15 sowie 17-20 Uhr), Montag Ruhetag



Reichenwalder Straße 64, 15859 Storkow (Mark)  
Tel. 033678 62706, Mobil 0162 2352403  
unsere aktuelle Speisekarte: [www.weinberg-storkow.de](http://www.weinberg-storkow.de)



## AUTOCENTER STORKOW GmbH PEUGEOT

Servicevertragspartner von Peugeot • Werkstatt typenoffen • Fahrzeugreparaturen aller Art (Mechanik, Karosserie, Lack) • Reifendienst • Klimawartung • TÜV/AU Steinschlagreparaturen • Gasanlageneinbau (LPG) • Reifeneinlagerung

Lebbiner Straße 8 • 15859 Storkow • Tel. (03 36 78) 7 22 46  
info@autocenterstorkow.de • www.autocenterstorkow.de  
Montag bis Freitag 7-18 Uhr • Sonnabend 8-13 Uhr

Das Medienbüro Gäding ist ein modernes, inhabergeführtes Medienunternehmen. Wir geben unter anderem in Berlin das Bezirks-Journal und den Lokalanzeiger für die Stadt Storkow (Mark) heraus und sind als journalistischer Dienstleister für öffentliche und private Auftraggeber tätig. Weil wir erfolgreich sind, mit viel Liebe Zeitung machen und weiter wachsen wollen, suchen wir Dich

zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

## REDAKTEUR (m/w/d)

in freier Mitarbeit auf Honorarbasis. Wir wünschen uns KollegInnen, die das journalistische Handwerk beherrschen, idealerweise über eine entsprechende Ausbildung verfügen, sicher mit Kamera und PC umgehen und durch ihre Kreativität einen Beitrag zum weiteren Erfolg unserer Print- und Webprodukte leisten. Von Vorteil sind auch Kenntnisse in der Arbeit mit Bildbearbeitungs- und Layoutprogrammen. Einsatzorte sind Berlin sowie Storkow (Mark). Ein Pkw-Führerschein ist daher unabdingbar.

Interesse? Dann sende schnell Deine kurze Bewerbung mit einigen Arbeitsproben an Marcel Gäding per Mail: [marcel.gaeding@medienbuero-gaeding.de](mailto:marcel.gaeding@medienbuero-gaeding.de) Einsendungen werden bis einschließlich **31. August 2019** berücksichtigt. Vorabinformationen auch gerne unter Tel. 033760 20 68 91 oder 030 55 49 43 60.

**LOKALANZEIGER BEZIRKS-JOURNAL**

# Zwei Gründe zum Feiern

## FEUERWEHR: Stadtausscheid und Jubiläum in Groß Eichholz

**Gleich zwei Gründe für ein großes Fest gab es am 25. Mai in Groß Eichholz: Mit einem Festumzug wurde das 85-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr gefeiert. Außerdem erinnerten die Dorfbewohner an die Gründung der Jugendfeuerwehr im Jahre 1999. Der kleine Ortsteil von Storkow war zudem Gastgeber des diesjährigen Stadtausscheides.**

Wochenlang hatte sich die am 22. April 1934 gegründete Feuerwehr auf diesen Tag vorbereitet. Und so dankte Ortsvorsteher Kay Fabian den vielen ehrenamtlichen Helfern für die gute Organisation. Gegen 9.30 Uhr setzte sich zunächst der von der Storkower Schalmeienkapelle angeführte Festumzug in Gang, der den vielen Schaulustigen die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren von Storkow offenbarte. Gut 30 Löschfahrzeuge und rund 160 Kameradinnen sowie Kameraden zogen bei Marschmusik durch den kleinen Ort bis zum Wettkampfgelände an der Dorfstraße. Neben 16 Erwachsenenmannschaften traten sieben Löschkids- und fünf Jugendfeuerwehr-Teams zum jährlichen Stadtausscheid in der Kategorie „Löschangriff nass“ an. Vor dem Startschuss erhielt der Groß Eichholzer Ehrenkamerad Hermann Nüssel für seine Verdienste das Ehrenabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes. Gut 1.000 Gäste verfolgten anschließend den Wettbewerb. Den besten Blick hatten Besucher, die sich trauten, in den Drehleiterkorb der Beeskower Feuerwehr zu steigen, während 30 Meter unter ihnen hart um die vorderen Plätze gekämpft wurde. Rang 1 bei den Erwachsenen belegte Schwerin mit 35,91 Sekunden, bei den Löschkids die gemischte Mannschaft mit 46 Sekunden und die Jugendfeuerwehr Groß Eichholz, Selchow, Schwerin, Bugk mit 38 Sekunden.

Nach einer kurzen Verschnaufpause gab es am Nachmittag Ehrungen und Beförderungen. Zunächst wurden dem bisherigen Groß Eichholzer Löschgruppenführer Steve Thiede und seinem Stellvertreter Siegmund Krohm gedankt, die kürzlich aus persönlichen Gründen von ihren Ämtern zurücktraten. Gleichzeitig ernannte der stellvertretende Stadtwehrführer Matthias Reinhold Christian Nüssel zum neuen Löschgruppenführer und Dominik Schulze zum Stellvertreter. Im Rahmen der jährlichen Beförderungen durfte sich auch Storkows Bürgermeisterin Cornelia Schulze-Ludwig freuen: Sie ist nun offiziell Feuerwehrfrau, nachdem sie im vergangenen Jahr erfolgreich ihre Trupp-

frau-Ausbildung absolviert hatte. Später überreichten die benachbarten Feuerwehren, aber auch die Groß Eichholzer Partnerfeuerwehren aus Neumorschen (Hessen) und Nowe Miasteczko (Polen) Geschenke an die Jubiläumsfeuerwehr.

Mit einem Präsentkorb bedankte sich die Stadtwehrführung bei Marco Woick, der am 16. Juni 1999 die Jugendfeuerwehr Groß Eichholz gründete und die nun von Joachim Schmelz geführt wird. „Danke den vielen Familien aus Groß Eichholz, die unsere Arbeit immer wieder direkt und indirekt unterstützt haben durch Kuchenbacken, Geldspenden oder bei großen Festen mitzuhelfen“, sagte Schmelz. Mit seiner Frau Sabine erarbeitete er eine Ausstellung zur 20-jährigen Geschichte der Jugendfeuerwehr. Viele einstige Mitglieder sind inzwischen fester Teil der gut 35 Mann starken Einsatzabteilung. Letztlich konnten die Besucher noch einmal die wechselvolle Geschichte der Groß Eichholzer Feuerwehr erleben. Eine Fotoausstellung spannte den Bogen von 1934 bis 2019 und zeichnete den Weg von einer kleinen Löschgruppe mit Handdruckspritze zur modernen Feuerwehr, zu der heute vier Einsatzfahrzeuge und ein modernes Feuerwehrgerätehaus gehören. **gäd.**

### ERGEBNISSE STADTAUSSCHIED

**ERWACHSENE:** 1) Schwerin (35,91 sek.); 2) Limsdorf (38,88 sek.); 3) Groß Eichholz (39,44 sek.); 4) Rieplos (40,53 sek.); 5) Görzdorf (40,81 sek.); 6) Alt Stahnsdorf (43,43 sek.); 7) Philadelphia (45,25 sek.); 8) Bugk (49,53 sek.); 9) Selchow (49,63 sek.); 10) Storkow (53,69 sek.); 11) Klein Schauen (55,47 sek.); 12) Kummersdorf 56,22 Sekunden; 13) Groß Schauen (58,94 sek.); 14) Kehrigk (ohne Wertung); Gäste 1) Neuen-dorf am See, LDS, (43,07 sek.); 16) Neumorschen, Hessen, (44,72 sek.)

**LÖSCHKIDS:** 1) gemischte Mannschaft (46 sek.); 2) Groß Eichholz, Selchow, Schwerin, Bugk (58 sek.); 3) Kummersdorf (61 sek.); 4) Görzdorf (66 sek.); 5) Storkow (67 sek.); 6) Alt Stahnsdorf/ Philadelphia (77 sek.)

**JUGENDFEUERWEHR:** 1) Groß Eichholz, Selchow, Schwerin, Bugk (38 sek.); 2) Kehrigk (41 sek.); 3) Storkow (45 sek.); 4) Görzdorf I (57 sek.); 5) Kummersdorf (77 sek.); 6) Görzdorf II (81 sek.); 7) Alt Stahnsdorf/ Philadelphia (97 sek.)

Eine Bildergalerie finden Sie auf unserer Webseite: **www.storkowplus.de**



**VERSICHERUNG. EINFACH. MENSCHLICH.**

Das Leben steckt voller Risiken. Gut, wenn sich jemand damit auskennt. Ich arbeite allein im Auftrag meiner Kunden und biete optimale Versicherungslösungen mit Geld-Ersparnis. Neugierig? Dann freue ich mich auf Ihren Anruf.

**Ihr André Hansen**  
Geprüfter Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

☎ 0174 187 53 98

🌐 [www.hansen-makler.de](http://www.hansen-makler.de)

✉ [kontakt@hansen-makler.de](mailto:kontakt@hansen-makler.de)

📍 Schwalbenweg 14, 15526 Reichenwalde



Ofen- und Luftheizungshandwerk in zweiter Generation

**Ihr Kachelofenbaumeister**

**DETLEF SCHULZE**

Ofen- & Luftheizungsbaumeister

Besuchen Sie unser Kaminstudio!

Öffnungszeiten:  
Di. u. Do. 17–19 Uhr  
Sa. 9–12 Uhr

[www.ofen-storkow.de](http://www.ofen-storkow.de)

Wochowseer Weg 1a  
15859 Storkow  
Telefon: (03 36 78) 6 12 81  
Funk: 0172/7 83 00 24

## Ein guter Platz für Ihre Werbung!

Der LOKALANZEIGER bietet Ihnen eine preiswerte Möglichkeit, zu werben. Wir informieren Sie gern! Tel. 033760 206891.

## Stellenausschreibung

Die Stadt Storkow (Mark) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt - unbefristet, in Vollzeit -

**einen Sachbearbeiter für Stadt- und Regionalplanung (m/w/d)**

Ausführliche Informationen, insbesondere zu den Voraussetzungen, Aufgaben und zur Vergütung finden Sie im Internet unter <https://www.storkow-mark.de/jobs/index.php>



## NACHRICHTEN

Singen und Tanzen  
in Storkow

**STORKOW** ■ Das Lokale Bündnis für Familien in Storkow (Mark) lädt am 28. Juni ab 14.30 Uhr ins Friedensdorf ein. Dort findet der große Seniorentanz statt. Auf dem Programm steht eine „musikalisch-literarische Überraschung“. Dazu gibt es Leckeres vom Grill. Wer sich per E-Mail unter [grabsch@storkow.de](mailto:grabsch@storkow.de) oder unter Tel. 033678 414959 anmeldet, nimmt an der Überraschungstombola teil. (svs)

Kleine Storkower  
Neubürger begrüßt

**STORKOW** ■ Zahlreiche Mamas und Papas sind am 19. Mai auf Einladung der Stadt Storkow (Mark) mit ihrem Nachwuchs zum Neubürgerbegrüßungstreffen auf die Burg Storkow gekommen. Anlässlich des 4. Kinder-Kultur-Festivals wurde die Begrüßung der Neubürger vom Landrat Rolf Lindemann, Bürgermeisterin Cornelia Schulze-Ludwig, Claudia Richter von der Sparkasse Oder-Spree und Detlef Grabsch, Leiter des Eltern-Kind-Zentrums, vorgenommen. (svs)

Storkower Tafel  
sucht helfende Hände

**STORKOW** ■ Die Tafel der Gesellschaft für Arbeit und Soziales e.V. (GefAS) in Storkow (Mark) braucht dringend Unterstützung. Es werden ehrenamtliche Helfer\*innen gesucht, die beim Auspacken und Einsortieren der Waren und beim Verkauf unterstützen. Bitte melden Sie sich bei der Tafel in der Fürstenwalder Straße 20 oder unter 0163 8921719 bzw. 0152 09418177. (Ehrenamtszentrum Beeskow).

Barbara Buhrke, Ehrenamtszentrum



## Lachen, kämpfen, siegen

Korken stapeln, blind mit der gefüllten Schubkarre zum Ziel oder Tischtennisbälle im Bierkasten versenken: Die Organisatoren der Spaßolympiade haben sich in Bugk dieses Jahr einiges einfällen lassen, um die Teams zu beschäftigen. Die Rieplöser gewannen den Wettbewerb nicht nur, sondern werden im kommenden Jahr auch Gastgeber sein. FOTOS: MARCEL GÄDING

## Danke für reibungslosen Wahlsonntag

**STORKOW** ■ Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen, die am Wahlsonntag (26. Mai 2019) als Wahlvorsteher/in bzw. als Beisitzer/in in den Wahllokalen der Stadt Storkow (Mark) und den Ortsteilen mitgeholfen haben.

Auch diesmal war es wieder nur durch Ihre Mithilfe möglich, dass die Europa- und Kommunalwahl reibungslos und er-

folgreich ablaufen konnte, was wiederum Ihrem Engagement und Ihrer hervorragenden Arbeit im Team zu verdanken ist.

In Erwartung auf eine weitere gute Zusammenarbeit verbleibt nochmals dankend

J. Götz, Wahlleiterin der Stadt Storkow (Mark) und I. Bernheiden, stellv. Wahlleiterin.

## Bundeswehr warnt vor Gefahren

**STORKOW** ■ Die Standortälteste Storkow gibt bekannt, dass auf dem Standortübungsplatz in der Zeit vom 1. bis 31. Juli 2019 Schießübungen stattfinden – und zwar Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 16 bis 22 Uhr und Freitag von 8 bis 11 Uhr. Während

der sonstigen Ausbildungsvorhaben ist mit dem Einsatz von Manövermunition und pyrotechnischen Mitteln zu rechnen. Das Betreten der „Militärischen Sicherheitsbereiche“ wird hiermit ausdrücklich verboten. Die Sicherheitsbereiche sind durch Warntafeln gekennzeichnet. (bw)

Der nächste Lokalanzeiger erscheint am 19. Juli 2019.

Senden Sie uns Ihre Beiträge und Bilder bis spätestens 9. Juli 2019 an [lokanzeiger@storkow.de](mailto:lokanzeiger@storkow.de)

## IMPRESSUM

## Herausgeber:

Medienbüro Gäding, Groß Eichholz 4,  
15859 Storkow (Mark)

## Zuständig für Mitteilungen der Verwaltung:

Stadt Storkow (Mark) - Die Bürgermeisterin  
Rudolf-Breitscheid-Str. 74, 15859 Storkow (Mark)

## Ansprechpartnerin Stadtverwaltung:

Franziska Münn, Tel. 033678 68-462  
E-Mail: [muenn@storkow.de](mailto:muenn@storkow.de)

## Verlag, Satz, Anzeigen und Redaktion:

Medienbüro Gäding, Groß Eichholz 4,  
15859 Storkow (Mark), Ansprechpartner:

Marcel Gäding, Tel. 033760 206891.

E-Mail: [storkow@medienbuero-gaeding.de](mailto:storkow@medienbuero-gaeding.de)

## Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Marcel Gäding

## Druck:

BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH  
Am Wasserwerk 11, 10365 Berlin

## Verteilung:

Märkisches Medienhaus

Lokalanzeiger und Amtsblatt erscheinen kostenlos einmal im Monat und werden an alle erreich-

baren Haushalte der Stadt Storkow (Mark) und ihre Ortsteile verteilt. Sie liegen zudem kostenlos zur Mitnahme im Rathaus und an verschiedenen Orten aus und sind über [www.storkowplus.de](http://www.storkowplus.de) als PDF abrufbar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Gestaltete Anzeigen, Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung durch Dritte bedarf der schriftlichen Genehmigung. Verstöße werden juristisch geahndet.

Für den Inhalt von Inseraten sind allein die Werbungtreibenden verantwortlich. Die Stadtverwaltung Storkow (Mark) zeichnet sich verantwortlich für die Seiten „Aus dem Rathaus“, „Aus den Ortsteilen“ sowie das Amtsblatt und alle übrigen amtlichen Mitteilungen der Stadt, die mit dem Kürzel „svs“ für Stadtverwaltung Storkow gekennzeichnet sind. Alle weiteren redaktionellen Inhalte liegen in der alleinigen redaktionellen Verantwortung des Verlages. Der nächste Lokalanzeiger erscheint mit dem Amtsblatt am 19. Juli 2019.

## Kita verabschiedet Vorschulkinder

**STORKOW** ■ Wir bedanken uns auf diesem Wege beim Team der Evangelischen Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch in Storkow (Mark), das unseren Kindern und uns zwei unvergessliche Tage ermöglichte. Nach einer Übernachtung feierten wir am nächsten Tag mit



unseren künftigen Schulkindern, ihren Eltern und Großeltern, mit Storki und Andy von den Partymachern ein wunderschönes und unvergessliches Zuckertütenfest. Das Team vom Hirschluch ließ keine Wünsche offen, stellte uns neben einer leckeren Vollpension auch das Grillbuffet zur Feier am späten Nachmittag zur Verfügung. Es war ein gelungenes Fest und dafür danke ich im Namen aller Kinder, Eltern und Erzieherinnen! Wir kommen im nächsten Jahr wieder.

*Bettina Schulze-Schwerdtfeger, Leiterin der AltstadtKita „Heinz Sielmann“*



## Senioren zu Gast in Opalenica

**Am 15. Mai starteten einige Storkower Seniorinnen und Senioren zur Sportolympiade nach Opalenica. Nach knapp 2,5 Stunden Fahrt kam der Bus in Opalenica an. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit den polnischen Freunden ging es zur Olympiade nach Sielenko. Bei so mancher Station gab es viel zu lachen. Zu den sportlichen Wettkämpfen gehörten Bälle zielen in einen Korb, Kegeln mit einer Kugel aus Stein, Bücken - aufheben und schnell sein, mit dem Roller die schnellste Zeit erreichen, Dartspeile treffen sowie Slalomlaufen mit einem Ball. Vergnüglich bei Musik und Verpflegung, Tanz und Bewegung vergingen die Stunden für alle Teilnehmer sehr schnell.**

## NACHRICHTEN

### Hilfe im „Haus der Begegnung“ gesucht

**STORKOW** ■ Die ehrenamtlich Tätigen im „Haus der Begegnung“ (Am Markt 4) suchen für ihre Begegnungsstätte der Seniorinnen und Senioren sowie Selbsthilfegruppen der Stadt Storkow (Mark) eine tatkräftige Unterstützung. Es wird Unterstützung benötigt vom Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr. Interessenten können sich gerne an Frau Postel (Vorsitzende des Seniorenbeirates), Tel.: 033678 445789, Frau Frommann (ehrenamtliche Mitarbeiterin im „Haus der Begegnung“), Tel.: 033678 72900 oder direkt ans „Haus der Begegnung“ wenden.

### Geld für Selbsthilfe

**STORKOW** ■ Der Seniorenbeirat ist auch in diesem Jahr in der Lage, die Storkower Selbsthilfegruppen finanziell zu unterstützen. Aus diesem Anlass lädt er am 10. Juli, 10 Uhr, alle Leiter der Selbsthilfegruppen in das Haus der Begegnung, Am Markt 4, ein.

## NEUES VON IHRER STORKOWER WBG

ANZEIGE

# Müllentsorgung per Transponder

Die Storkower WBG geht in Sachen Müllentsorgung neue Wege. Bis Ende des Monats läuft im Storm-Viertel ein Test, bei dem der Müll der Bewohner elektronisch erfasst wird. Das neue System ist gerecht, spart Geld und entlastet die Umwelt. Denn künftig zahlt man nur für den Müll, den man selbst verursacht hat.



**Jeder Mieter hat einen Transponder und die Wahl zwischen einem kleinen Schacht für wenig Restmüll und einem großen für viel Abfall.** FOTO: STORKOWER WBG

„Verbrauchergerechte Abrechnung“ lautet der Begriff, der sich hinter dem neuartigen Müllsystem verbirgt. An drei Standorten testet die Storkower WBG Müllschleusen. Das System erfasst elektronisch, wer wie viel Müll in den Restmüllbehälter wirft. Diese lassen sich nur noch mit einem Transponder – einen kleinen Sender – öffnen, den jede Mietpartei erhalten hat. Am Ende werden für jeden Vorgang Punkte vergeben, die dann in die Betriebskostenabrechnung einfließen.

Die Storkower WBG erhofft sich durch die neue Art der Mülltrennung mehr Bewusstsein bei ihren Mietern. Aus eigenen Erfahrungen weiß man, dass viele Mieter aus Gründen der Bequemlichkeit oder Unwissenheit Abfälle in der Restmülltonne entsorgen, die eigentlich in den „gelben Sack“ gehören. Das belastet

zum einen die Umwelt und ist zum anderen auch teuer. Denn normalerweise bezahlt man mit jedem Produkt, das man im Supermarkt kauft und das den grünen Punkt enthält, bereits die Entsorgung mit. Daher stellen die Müllentsorger für die Abholung von „gelben Säcken“ auch keine gesonderte Rechnung. Landet dieser wertvolle Müll hingegen in der gebührenpflichtigen Restmüll-Tonne, steigen demzufolge die Kosten.

Das Nachsehen haben die Mieter in Mehrfamilienhäusern. Bislang wurden alle anfallenden Entsorgungskosten an-

hand der Quadratmeter auf sie umgelegt. Mit Hilfe der verbrauchergerechten Abrechnung“ ändert sich dies: jeder bezahlt für seinen Müll. Künftig werden 70 Prozent nach Verbrauch und 30 Prozent anhand der Wohnfläche berechnet.

Nach Ende des Tests soll dieses neue Prinzip grundsätzlich für die rund 269 Wohnungen im Storm-Viertel gelten. Ab 1. Juli stellt die WBG ihr Abrechnungssystem um, lässt die Müllmenge dann elektronisch erfassen. Wer Fragen dazu hat, kann sich im Rahmen der Sprechzeiten jederzeit an die WBG wenden.



### Wir sind gerne für Sie da!

Wollen auch Sie sich bei uns zu Hause fühlen? Dann schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

#### Geschäftssitz:

Am Markt 4, 15859 Storkow (Mark)  
Telefon allgemein 033678/73856  
Telefon Vermietung 033678/73865  
Telefon Havarie 0171/7206026  
E-Mail info@storkower-wbg.de

#### Unsere Sprechzeiten:

Di 13-18 Uhr, Do 9-12 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### Ansprechpartner:

Frau Pudell,  
Geschäftsführerin

Frau Klinge,  
Sachbearbeiterin für Mietenbuchhaltung und Betriebskostenabrechnung

Frau Kaske / Herr Kirchmann,  
Sachbearbeiter/in für Vermietung, Abschluss von Mietverträgen sowie Reparaturannahme

Herr Kummert,  
Betriebshandwerker (Tel. 0171-3043947)  
Herr Collberg, Hausmeister (Tel. 0171-7206026)

## NACHRICHTEN

## Wer macht mit in unseren Beiräten?

**STORKOW** ■ Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) hat in der Hauptsatzung die Bildung eines Seniorenbeirates und eines Integrationsbeirates geregelt. Um eine gute Senioren- und Integrationsarbeit in der Stadt Storkow (Mark) leisten zu können, gibt es in Storkow (Mark) einen Seniorenbeirat, der sich für die Belange der älteren Bürgerinnen und Bürger einsetzt. Der Integrationsbeirat setzt sich wiederum für die Belange der ausländischen Bürger/innen ein. Dies setzt voraus, dass in beiden Beiräten Vertreter aus den verschiedenen Bereichen und Ortsteilen der Storkow (Mark), sowie aus sozialen Vereinen und Verbänden mitarbeiten. Entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Storkow (Mark), sucht die Stadt Storkow (Mark) interessierte Bürger/innen für einen der beiden Beiräte. Die Bewerbungen sind formlos bis zum 31. Juli 2019 an die Stadtverwaltung, Büro der Stadtverordneten, Frau Prochaska, R.-Breitscheid-Straße 74, 15859 Storkow (Mark) oder per E-Mail an sekretariat@storkow.de, zu richten. (svs)

## Verwaltung sucht Wahlhelfer/innen

**STORKOW** ■ Die Stadt Storkow (Mark) sucht für die Landtags- und Bürgermeisterwahl am 1. September 2019 engagierte Bürgerinnen und Bürger, die in einem Wahlvorstand im Stadtgebiet oder in den Ortsteilen mitwirken möchten. Die Mitglieder des Wahlvorstandes haben die Aufgabe, die Stimmzettel in den Wahlräumen auszugeben, Stimmabgabevermerke in das Wählerverzeichnis einzutragen und für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl zu sorgen. Ab 18 Uhr werden die Stimmzettel ausgezählt, um das Wahlergebnis festzustellen. Wer Interesse an der Mitwirkung in den Wahlvorständen hat, kann sich in der Stadtverwaltung im Bürgerbüro melden, Tel. 033678 68-500, oder per Mail an wahlen@storkow.de. Für die Beisitzerinnen und Beisitzer wird ein Erfrischungsgeld von 30 Euro gezahlt, für den Wahlvorsteher bzw. die Wahlvorsteherin 40 Euro. (svs)



## Zum Austausch im Norden

**Rachie Stark, Auszubildender zum Kaufmann für Tourismus und Freizeit auf der Burg Storkow (links im Bild), hat im Mai eine Woche lang in die Tourismusarbeit Ostfrieslands hineingeschnuppert. Die Mithilfe am Relaunch der Website www.ostfriesland.travel und die Zuarbeit zu aktuellen Social Media Kampagnen der Ostfriesland Tourismus GmbH (OTG) gehörten zu den Aufgabenschwerpunkten seiner Ostfrieslandwoche. Rachie Stark hat auch den Feierabend kräftig genutzt und die Region erkundet. „Ich habe so vieles noch nicht entdeckt und werde im nächsten Jahr auf jeden Fall meinen Sommerurlaub in Ostfriesland verbringen“, erzählt er begeistert zum Abschluss seiner Austauschwoche.**

FOTO: STADT STORKOW

## Sachkundige EinwohnerInnen gesucht

**STORKOW** ■ Die Stadt Storkow (Mark) nimmt bis 30. Juli formlose Bewerbungen von Bürgern entgegen, die sachkundige/r Einwohner/in werden möchten. Sachkundige Einwohner können beratend im Ausschuss tätig werden. Sie haben ein aktives Teilnahmerecht in dem Ausschuss, in dem sie berufen sind. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) wird in der konstituierenden Sitzung am 20. Juni die Bildung der Fachausschüsse beschließen. Geplant sind die Ausschüsse:

1. Fachausschuss Bildung, Soziales, Senioren, Jugend, Sport, Ordnung und Sicherheit
2. Fachausschuss Bauen, Stadtentwicklung, Umwelt und Zweckverbände
3. Fachausschuss Finanzen, Wirtschaft, Tourismus und Kultur

Entsprechend der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg können sich interessierte Einwohner als sachkundige Einwohner bewerben. Die Bewerbungen sind formlos bis zum 31. Juli 2019 an die Stadtverwaltung, Büro der Stadtverordneten, Frau Prochaska, R.-Breitscheid-Straße 74, 15859 Storkow (Mark), oder per E-Mail an sekretariat@storkow.de zu richten. (svs)

## AUF EIN WORT

## Liebe Storkowerinnen und Storkower, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung und zu den Ortsbeiräten in allen Ortsteilen liegen hinter uns.



Ich gratuliere allen gewählten Stadtverordneten und Mitgliedern der Ortsbeiräte und biete ihnen eine konstruktive, sachorientierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit an. In den kommenden Jahren werden die Mandatsträger gemeinsam die Geschicke unserer Stadt und Ortsteile lenken.

Bei den vielen ehrenamtlichen Helfern in den Wahllokalen und im Wahlausschuss bedanke ich mich. Die gemeinsam mit der Europawahl durchgeführte Kommunalwahl war eine große Herausforderung. Ein besonderer Dank gilt der Wahlleiterin und ihren Mitstreiterinnen im Rathaus, die für die Organisation der Wahlen verantwortlich zeichneten.

Nun gilt es sich den Herausforderungen der neuen Wahlperiode zu stellen und schnell wieder arbeitsfähig zu werden. Die Stadtverordnetenversammlung hat sich am 20. Juni konstituiert und die Bildung der Fachausschüsse beschlossen. Entsprechend der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg können sich interessierte Bürger/innen als sachkundige Einwohner/innen für die Fachausschüsse bewerben.

Herzlichst Ihre

Cornelia Schulze-Ludwig  
Bürgermeisterin

## SITZUNGSTERMINE

## ORTSBEIRÄTE

Groß Eichholz: 01.07., 19 Uhr  
Kehrigk: 15.07., 19 Uhr  
Wochowsee: 17.7., 18 Uhr

## STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Hauptausschuss: 08.08., 19 Uhr  
Stadtverordnetenversammlung: 14.08., 19 Uhr

Änderungen vorbehalten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, am öffentlichen Teil der Sitzungen teilzunehmen.

Wir trauern um

## Alois Stabeszewski

der am 22. Mai 2019 für immer von uns ging.

Wir gedenken eines Mannes, der über Jahrzehnte Bürgermeister im Ortsteil Kummersdorf war. Wir verlieren mit ihm einen Bürger, der sich jahrelang ehrenamtlich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat. Unser Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.

Wir werden Alois Stabeszewski stets in ehrenvollem Andenken behalten.

Im Namen der Stadtverordneten der Stadt Storkow (Mark) und des Ortsbeirates Kummersdorf, sowie der Stadtverwaltung.

C. Schulze-Ludwig  
BürgermeisterinE. Groß  
Ortsvorsteher  
Kummersdorf



## AUS DEM INHALT:

### Bekanntmachungen der Stadt Storkow (Mark)

- |  |  |   |  |  |                      |  |  |   |   |  |
|--|--|---|--|--|----------------------|--|--|---|---|--|
| 1. Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) vom 23. Mai 2019 | 2. Bekanntmachung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Stadt | Storkow (Mark) (Erschließungsbeitragssatzung) | 3. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 3A. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Storkow (Mark) | 4. Bekanntmachung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch“ in der | Stadt Storkow (Mark) | 5. Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplanes Philadelphia - Ferienhausgebiet „Am Kanal“ der Stadt Storkow (Mark) | 6. Bekanntmachung des vereinfachten Umlageverfahrens in Rieplos, „Hauptstraße“ VU 28 | 7. Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl der Stadtverordneten der Stadt Storkow (Mark) am Sonntag, dem 26. Mai 2019 | 8. Bekanntmachung der Ergebnisse der Wahl der Ortsbeiräte in den Ortsteilen der Stadt Storkow (Mark) am Sonntag, dem 26. Mai 2019 | 9. Bekanntmachung zur Kommunalwahl am 01.09.2019 |
|--|--|---|--|--|----------------------|--|--|---|---|--|

## Bekanntmachungen der Stadt Storkow (Mark)

### 1.) Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) vom 23.05.2019

#### Öffentlicher Teil

#### Beschluss-Nr. 581/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes in Philadelphia „Am Park“ gemäß § 1 und 2 Baugesetzbuch für die nachfolgend genannten Flurstücke in der Gemarkung Philadelphia: Flur 3, Flurstücke 23, 24, 27, 188, 119, 120, 121 und 122. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und die frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch wird durchgeführt.

Abstimmung: 0 Ja-Stimmen  
12 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

#### Beschluss-Nr. 583/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplans „Wohngebiet Karlsluster Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch für das Flurstück 187 der Flur 24 in der Gemarkung Storkow. Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Wohngebietes mit einer Einfamilienhausstruktur.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

#### Beschluss-Nr. 584/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplans „Wohngebiet Robert-Koch-Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch für die Flurstücke 67 / 1, 67 / 2, 68 / 1, 68 / 2, 69 / 1, 69/2, 70, 73, 84, 85, 86 und 87 der Flur 14 in der Gemarkung Storkow. Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Wohngebietes mit einer Einfamilienhausstruktur.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 585/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingereichten Stellungnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch und der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch für die Änderung „3A“ des Flächennutzungsplans der Stadt Storkow (Mark).

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 586/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die erneute Auslegung und Behördenbeteiligung des überarbeiteten Entwurfs. Der geänderte Entwurf einschließlich Begründung zur Änderung „3A“ des Flächennutzungsplans ist gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Baugesetzbuch zu beteiligen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 588/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 2. Änderungssatzung der Stadt Storkow (Mark) zur Umlage der durch die Wasser- und Bodenverbände „Untere Spree“, „Mittlere Spree“, „Dahme-Notte“ und „Nördlicher Spreewald“ festgesetzten Verbandsbeiträge für grundsteuerbefreite Flächen in der vorliegenden Form (siehe Anlage).

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 589/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neufassung der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Storkow (Mark) in der vorliegenden Form (siehe Anlage). Die vorangegangene Satzung wird außer Kraft gesetzt.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

#### Beschluss-Nr. 591/2019

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Antrag der Firma Nammo Buck GmbH vom 18.12.2018 auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Zerlegung und Wiedergewinnung von explosionsgefährlichen Stoffen am Standort Bugker Chaussee 8 in 15859 Storkow (Mark) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz zu. Der Flächennutzungsplan wird in diesem Bereich nicht geändert. Die Fläche soll weiterhin als Sonderbaufläche „von der Bundeswehr genutzt“ ausgewiesen bleiben.

Abstimmung: 0 Ja-Stimmen  
12 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

#### Beschluss-Nr. 594/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine Tonnagebegrenzung für Fahrzeuge bis 7,5 t tatsächliche Masse in der Heinrich-Heine-Straße vom Wohnhaus 50 (Seitenarm zur Storkower Fischerei) bis zur Zugbrücke, in der Altstadt zwischen Kirchstraße und Zugbrücke und für die Zugbrücke



in Storkow (Mark).

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 596/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Seehotel Karlslust“ gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 12 Baugesetzbuch für das Flurstück 1 / 1, der Flur 23 in der Gemarkung Storkow. Das Plangebiet umfasst 1,0 ha. Ziel der Planung ist die Erweiterung der Hotelanlage, sowie die Schaffung eines Wohngebäudes.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 598/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die in der Gemarkung Storkow (Mark), Flur 3, Flurstück 1843 geplante Erschließungsstraße unter Vorbehalt der Verkehrsfreigabe und der Eigentumsübertragung an die Stadt Storkow (Mark) für den öffentlichen Verkehr gewidmet wird. Die im beigefügten Lageplan mit der Farbe „hellgrau“ gekennzeichnete Straße wird in die Gruppe der Gemeindestraßen eingestuft. Die Straße wird uneingeschränkt auf die Benutzungsart „Allgemeiner Fahrzeugverkehr“ gewidmet.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 599/2019

Die Stadtverordnetenversammlung bevollmächtigt die Bürgermeisterin, abweichend von der Hauptsatzung im Interesse einer zügigen Durchführung von Investitionsmaßnahmen Auftragsvergaben über 25.000 Euro während der Sitzungspause im Zeitraum vom 24.05. bis 14.08.2019 vorzunehmen. Von der Vergabeentscheidung durch die Bürgermeisterin werden die Mitglieder des Hauptausschusses und die Vorsitzenden der Fraktionen über beabsichtigte Vergabeentscheidungen per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Auf der Sitzung der Stadtverordneten am 14.08.2019 wird über die Vergabeentscheidung informiert.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 600/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die erneute Auslegung und Behördenbeteiligung des überarbeiteten Entwurfes. Der geänderte Entwurf einschließlich Begründung zum Bebauungsplan Philadelphia - Ferienhausgebiet „Am Kanal“ ist gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind, gemäß § 4 Baugesetzbuch, zu beteiligen. Die öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung erfolgt nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 603/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingereichten Stellungnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch und der Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch für den Bebauungsplan Kunst- und Literaturpark der Stadt Storkow (Mark).

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 604/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Vereinbarung über die Bereitstellung von Trinkwasser aus dem leitungsgebundenen Wasserversorgungssystem des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Scharmützelsee-Storkow/Mark“ zu Löschzwecken gemäß der Anlage.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 602/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Planung und den Bau des Ersatzneubaus für die Zeltplatzbrücke Springsee in Limsdorf gemäß der beigefügten Vereinbarung mit dem Wasser- und Landschaftspflegeverband „Untere Spree“.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 606/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingereichten Stellungnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. Baugesetzbuch und der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch“ der Stadt Storkow (Mark).

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 607/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Städtebaulichen Vertrag/Durchführungsvertrag zwischen dem Vorhabenträger „Jugendhilfe und Sozialarbeit e.V.“ (Geschwister-Scholl-Straße 16, 15517 Fürstenwalde) vertreten von Frau Silvia Kolodziej, (Kaufmännischer Vorstand) und der Stadt Storkow (Mark) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch“ in der Stadt Storkow (Mark).

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Beschluss-Nr. 608/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch“ in der Stadt Storkow (Mark). Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird ortsüblich bekannt gemacht.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### Nichtöffentlicher Teil:

#### Beschluss-Nr. 590/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Storkow, Flur 12, Flurstück 107, Größe 490 m<sup>2</sup>.

#### Beschluss-Nr. 597/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für die Bauvorhaben „Errichtung 2. Rettungsweg am H-Gebäude“ und „Anbau von Aufzügen am H- und E-Gebäude“ der Europaschule Storkow die nachfolgenden Auftragsvergaben:

1.) Los 01-02 Erw. Rohbau (Fenster 2. RW) an die Firma O & M Bau GmbH, Rietz-Neuendorf zu vergeben.



2.) Los 01-03 Erw. Rohbau (Aufzüge) an die Firma O & M Bau GmbH, Rietz-Neuendorf

3.) Los 02-01 Dachdecker-Zimmererarbeiten (Verbinder 2 RW) an die Firma Holzbaugeschäft, Schikowski GbR, Seelow.

#### **Beschluss-Nr. 609/2019**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Verkauf der alten Feuerwehr in der Gemarkung Kehrigk, Flur 1, Flurstück 115 (354 m<sup>2</sup>), GB-Blatt 102.

#### **Beschluss-Nr. 610/2019**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Mittagsverpflegung im Grundschulbereich, Klasse 1 bis Klasse 6, zu bezuschussen.

## **2.) Bekanntmachung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Stadt Storkow (Mark), (Erschließungsbeitragssatzung)**

Auf der Grundlage von §§ 127 ff des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit dem §§ 3 und 28, Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07, Nr. 19, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18.12.2018 (GVBl. I/18, Nr. 37, S. 4) und der §§ 1, 2, 8 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg (KAG) vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, Nr.08, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10.07.2014 (GVBl. I/14, Nr. 32) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) in der Sitzung am 23.05.2019 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1**

#### **Erhebung von Erschließungsbeiträgen**

Erschließungsbeiträge werden nach den Bestimmungen des BauGB und dieser Satzung erhoben.

### **§ 2**

#### **Art und Umfang der Erschließungsanlagen**

1) Beitragsfähig ist der Erschließungsaufwand für:

1. Straßen, Wege und Plätze, die der Erschließung von Grundstücken dienen, ausgenommen solche in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie in Sondergebieten mit der Nutzungsart: Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Ausstellungs-, Kongress- und Hafengebiet, an denen eine Bebauung zulässig ist,

a) bis zu 2 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 12 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 9 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,

b) mit 3 oder 4 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 15 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 12 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,

c) mit mehr als 4 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 18 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 13 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,

2. Straßen, Wege und Plätze, die der Erschließung von Grundstücken dienen in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie in Sondergebieten mit der Nutzungsart: Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Ausstellungs-, Kongress- und Hafengebiet, mit einer Breite bis zu 18 m, wenn eine Bebauung oder gewerbliche Nutzung beidseitig zulässig ist und mit einer Breite bis zu 13 m, wenn eine Bebauung oder gewerbliche Nut-

zung einseitig zulässig ist.

3. mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbare Verkehrsanlagen (z. B. Fußwege, Wohnwege) mit einer Breite bis zu 5 m,

4. Sammelstraßen mit einer Breite bis zu 18 m,

5. Parkflächen,

a) die Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1, 2 und 4 sind, bis zu einer weiteren Breite von 6 m,

b) die nicht Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1, 2 und 4, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind (selbständige Parkflächen), bis zu 15 % der Flächen der erschlossenen Grundstücke,

6. Grünanlagen mit Ausnahme von Kinderspielplätzen,

a) die Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1 bis 4 sind, bis zu einer Breite von 6 m,

b) die nicht Bestandteil von Verkehrsanlagen, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind (selbständige Grünanlagen), bis zu 15 % der Flächen der erschlossenen Grundstücke.

2) Endet eine Verkehrsanlage mit einem Wendepunkt, so vergrößern sich die in Abs. 1 Nr. 1, 2 und 4 angegebenen Maße um die Hälfte, mindestens aber um 8 m.

3) Ergeben sich nach Abs. 1 unterschiedliche Höchstbreiten, so gilt für die gesamte Verkehrsanlage die größte Breite.

4) Die in Abs. 1 Nr. 1 bis 4 genannten Breiten sind Durchschnittsbreiten.

### **§ 3**

#### **Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes**

Der beitragsfähige Erschließungsaufwand wird nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

### **§ 4**

#### **Anteil der Stadt am beitragsfähigen Erschließungsaufwand**

Die Stadt trägt 35 v. H. des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes.

### **§ 5**

#### **Verteilung des umlagefähigen Erschließungsaufwandes**

1) Der nach §§ 2 und 3 ermittelte und gemäß § 4 reduzierte beitragsfähige Erschließungsaufwand wird auf die erschlossenen Grundstücke (Abrechnungsgebiet) nach deren Flächen verteilt. Dabei wird die unterschiedliche Nutzung der geschlossenen Grundstücke nach Art und Maß berücksichtigt.

2) Als Grundstücksfläche i. S. des Abs. 1 gilt bei Grundstücken innerhalb des Geltungsbereichs eines Bebauungsplanes die Fläche, die baulich, gewerblich oder in vergleichbarer Weise genutzt werden kann.

3) Als Grundstücksfläche i. S. des Abs. 1 gilt bei Grundstücken außerhalb des Geltungsbereichs eines Bebauungsplanes und bei Grundstücken, für die ein Bebauungsplan eine bauliche, gewerbliche oder eine vergleichbare



Nutzung nicht festsetzt,

a) soweit sie an die Erschließungsanlage angrenzen, die Flächen zwischen der gemeinsamen Grenze der Grundstücke mit der Erschließungsanlage und einer im Abstand bis 50 m dazu verlaufenden Linie. Grundstücksteile, die lediglich die wegmäßige Verbindung zur Erschließungsanlage herstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe unberücksichtigt,

b) soweit sie nicht angrenzen, die Fläche zwischen der Grundstücksgrenze, die der Erschließungsanlage zugewandt ist und einer im Abstand bis 40 m dazu verlaufenden Linie.

Überschreitet die tatsächliche Nutzung die Abstände nach Satz 1 Buchstabe a) oder Satz 2 Buchstabe b), so fällt die Linie zusammen mit der hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.

4) Zur Berücksichtigung des unterschiedlichen Maßes der Nutzung wird die Fläche (Abs. 2 oder 3) vervielfacht mit

- a) 1,0 bei einer Bebaubarkeit mit einem Vollgeschoss,
- b) 1,3 bei einer Bebaubarkeit mit zwei Vollgeschossen,
- c) 1,5 bei einer Bebaubarkeit mit drei Vollgeschossen,
- d) 1,6 bei einer Bebaubarkeit mit vier oder fünf Vollgeschossen,
- e) 1,7 bei einer Bebaubarkeit mit sechs oder mehr Vollgeschossen,
- f) 0,5 bei Grundstücken, die in einer der baulichen oder gewerblichen Nutzung vergleichbarer Weise genutzt werden oder genutzt werden können (z. B. Dauerkleingärten, Freibäder, Friedhöfe, Sportanlagen).

5) Für Grundstücke innerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes ergibt sich die Zahl der Vollgeschosse wie folgt:

- a) Ist die Zahl der Vollgeschosse festgesetzt, aus der höchstzulässigen Zahl der Vollgeschosse.
- b) Sind nur Baumassenzahlen festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die Baumassenzahl geteilt durch 3,5, wobei Bruchzahlen auf volle Zahlen auf- oder abgerundet werden.
- c) Ist nur die zulässige Gebäudehöhe festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die höchstzulässige Höhe geteilt durch 3, wobei Bruchzahlen auf volle Zahlen auf- oder abgerundet werden.

Ist tatsächlich eine höhere als festgesetzte Zahl der Vollgeschosse zugelassen oder vorhanden, ist diese zugrunde zu legen; dies gilt entsprechend, wenn die zulässige Baumassenzahl oder die höchstzulässige Gebäudehöhe überschritten werden.

6) Für Grundstücke außerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes oder für Grundstücke, für die ein Bebauungsplan die Zahl der Vollgeschosse, die Baumassenzahl oder die Gebäudehöhe nicht festsetzt, ergibt sich die Zahl der Vollgeschosse:

- a) Bei bebauten Grundstücken aus der Höchstzahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse. Ist die Zahl der Vollgeschosse wegen der Besonderheit des Bauwerkes nicht feststellbar, gilt als Zahl der Vollgeschosse die Höhe des Bauwerkes geteilt durch 3, wobei Bruchzahlen auf volle Zahlen auf- oder abgerundet werden.
- b) Bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken aus der Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse.

c) Bei Grundstücken auf denen keine Bebauung zulässig ist, die aber gewerblich genutzt werden können, werden (zwei) Vollgeschosse zugrunde gelegt.

d) Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze zulässig oder vorhanden sind, wird ein Vollgeschoss zugrunde gelegt.

7) Zur Berücksichtigung der unterschiedlichen Art der Nutzung werden die in Abs. 4 festgesetzten Faktoren um 0,5 erhöht.

a) bei Grundstücken in durch Bebauungsplan festgesetzten Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie Sondergebieten mit der Nutzungsart: Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Aufstellungs-, Kongress- und Hafengebiet;

b) bei Grundstücken in Gebieten, in denen ohne Festsetzung durch Bebauungsplan eine Nutzung wie in den unter Buchstabe a) genannten Gebieten vorhanden oder zulässig ist;

c) bei Grundstücken außerhalb der unter den Buchstaben a) und b) bezeichneten Gebiete, die gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise (z. B. Grundstücke mit Büro-, Verwaltungs-, Post-, Bahn-, Krankenhaus- oder Schulgebäuden) genutzt werden, wenn diese Nutzung ohne Bebauung oder zusätzlich zu Bebauung vor, gilt die tatsächlich so genutzte Fläche als Geschossfläche.

8) Abs. 7 gilt nicht für durch selbständige Grünanlagen erschlossene Grundstücke.

## § 6

### Mehrfach erschlossene Grundstücke

1) Für überwiegend Wohnzwecken dienende Grundstücke, die von mehr als einer vollständig in der Baulast der Gemeinde stehenden Erschließungsanlage i. S. des § 2 Abs. 1 erschlossen werden, ist die Grundstücksfläche nach § 5 Abs. 2 oder Abs. 3 bei der Verteilung des umlagefähigen Aufwandes für jede Erschließungsanlage nur mit zwei Dritteln anzusetzen.

2) Eine Ermäßigung nach Absatz 1 ist nicht zu gewähren,

a) wenn ein Erschließungsbeitrag nur für eine Erschließungsanlage entsteht oder entstanden ist,

b) soweit die Ermäßigung dazu führen würde, dass sich der Beitrag für die anderen Grundstücke im Abrechnungsgebiet mehr als 50 % erhöht.

c) für die Flächen der Grundstücke, die die durchschnittliche Grundstücksfläche der nicht mehrfach erschlossenen Grundstücke im Abrechnungsgebiet übersteigen,

d) für die Flächen der Grundstücke zwischen zwei Erschließungsanlagen, für die nach Maßgabe des § 5 Abs. 3 Erschließungsbeiträge nicht mehrfach erhoben werden.

## § 7

### Beitragspflichtiger

1) Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheids Eigentümer des Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist der Erbbauberechtigte anstelle des Eigentümers beitragspflichtig. Ist das Grundstück mit einem dinglichen Nutzungsrecht nach Artikel 233 § 4 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch belastet, so ist der Inhaber dieses Rechtes an-



stelle des Eigentümers beitragspflichtig. Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer nur entsprechend ihrem Miteigentumsanteil beitragspflichtig.

2) Der Beitrag ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück, im Falle des Absatzes 1 Satz 2 auf dem Erbbaurecht, im Falle des Absatzes 1 Satz 3 auf dem dinglichen Nutzungsrecht, im Falle des Absatzes 1 Satz 4 auf dem Wohnungs- oder dem Teileigentum.

### § 8 Kostenspaltung

Der Erschließungsbeitrag kann für

1. Grunderwerb,
2. Freilegung,
3. Fahrbahnen,
4. Radwege,
5. Gehwege,
6. unselbständige Parkflächen,
7. unselbständige Grünanlagen,
8. Mischflächen,
9. Entwässerungseinrichtungen,
10. Beleuchtungseinrichtungen gesondert und in beliebiger Reihenfolge erhoben werden.

Mischflächen i. S. v. Ziffer 8 sind Flächen, die innerhalb der Straßenbegrenzungslinien Funktionen der in den Ziffern 3 - 7 genannten Teileinrichtungen miteinander kombinieren und bei der Gliederung der Erschließungsanlage ganz oder teilweise auf eine Funktionstrennung verzichten.

### § 9

#### Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen

1) Straßen, Wege und Plätze, mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbare Verkehrsanlagen, Sammelstraße und selbständige Parkflächen sind endgültig hergestellt, wenn

a) ihre Flächen im Eigentum der Stadt stehen und  
b) sie über betriebsfertige Entwässerungs- und Beleuchtungseinrichtungen verfügen. Die flächenmäßigen Bestandteile ergeben sich aus dem Bauprogramm.

2) Die flächenmäßigen Bestandteile der Erschließungsanlagen sind endgültig hergestellt, wenn

a) Fahrbahn, Gehwege und Radwege eine Befestigung auf tragfähigem Unterbau mit einer Decke aus Asphalt, Beton, Platten, Pflaster aufweisen; die Decke kann auch aus einem ähnlichen Material neuzeitlicher Bauweise bestehen;

b) unselbständige und selbständige Parkflächen eine Befestigung auf tragfähigem Unterbau mit einer Decke aus Asphalt, Beton, Platten, Pflaster, Rasengittersteinen aufweisen; die Decke kann auch aus einem ähnlichen Material neuzeitlicher Bauweisen bestehen;

c) unselbständige Grünanlagen gärtnerisch gestaltet sind;  
d) Mischflächen in den befestigten Teilen entsprechend Buchstabe a) hergestellt und die unbefestigten Teile gemäß Buchstabe c) gestaltet sind.

3) Selbständige Grünanlagen sind endgültig hergestellt, wenn ihre Flächen im Eigentum der Stadt stehen und gärtnerisch gestaltet sind.

### § 10

#### Immissionsschutzanlagen

Bei Anlagen zum Schutz von Baugebieten gegen schädliche Umwelteinwirkungen i. S. des Bundes-Immissionsschutzgesetzes werden Art, Umfang, Merkmale der endgültigen Herstellung sowie die Verteilung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands durch Satzung im Einzelfall abweichend geregelt.

### § 11

#### Vorausleistungen

Die Stadt kann für Grundstücke, für die eine Beitragspflicht noch nicht oder nicht in vollem Umfang entstanden ist, Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen Erschließungsbeitrages erheben.

### § 12

#### Ablösung des Erschließungsbeitrages

Der Erschließungsbeitrag kann abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag bemisst sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Erschließungsbeitrages.

### § 13

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft, gleichzeitig tritt die Erschließungsbeitragssatzung vom 07.05.2010 außer Kraft.

Storkow (Mark), den 11.06.2019

Bürgermeisterin  
C. Schulze-Ludwig



Vermerk:

Die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Stadt Storkow (Mark) (Erschließungsbeitragssatzung) wurde von der Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2019 beschlossen.

C. Schulze-Ludwig  
Bürgermeisterin



Vermerk:

Die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Stadt Storkow (Mark) (Erschließungsbeitragssatzung) wird am 21.06.2019 bekannt gemacht.

C. Schulze-Ludwig  
Bürgermeisterin





### 3.) Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 3A. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Storkow (Mark)

#### Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Storkow (Mark) gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (Teilflächen 11, 12 und 13)

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 23.05.2019 den geänderten Entwurf der 3A. Änderung des FNP mit seiner Begründung und dem Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Es handelt es sich um drei Änderungsflächen im Bereich Storkow/Hubertushöhe. für die Teilflächen TF 11, TF12 und TF 13. Der Planentwurf mit seiner Begründung und dem Umweltbericht liegen gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch in der Zeit vom

**08.07.2019 bis 15.08.2019**

im Bauamt der Stadtverwaltung Storkow (Mark), Rudolf- Breitscheid-Straße 74, Zimmer 3.17, während folgender Zeiten:

Montag	07:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag	07:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	07:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 15:30 Uhr
Donnerstag	07:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	07:00 bis 13:00 Uhr	

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Einsichtnahme ist nach persönlicher Vereinbarung auch außerhalb der angegebenen Zeit möglich.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung werden folgende umweltrelevanten Informationen zu den in § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB genannten Schutzgütern zur Einsichtnahme ausgelegt:

- Entwurf des Umweltberichts zur Planung innerhalb der Begründung. Aussagen zu: Landschaftsschutzgebieten, betroffenen Arten und Lebensräumen, Biotopkartierung, Waldumnutzung, Einschätzung zum Boden und Auseinandersetzung mit Altlasten im Änderungsbereich, Wasser: Aussagen allgemein und speziell zu Grund- und Oberflächenwasser, Wasserschutz zonen und Umgang mit Niederschlagswasser, Klima: Hinweise zu bioklimatischen und lufthygienischen Regenerationsfunktion der betroffenen Flächen Landschaftsbild: Darstellung der Schönheit der Landschaft als Lebens- und Erholungsgrundlage des Menschen. Wahrung der kulturellen Eigenart und des Landschaftscharakters.

Bewertung der Umweltauswirkungen der Planungen:

- auf Schutzgebiete: vorhandene Bestandsbebauung liegt innerhalb der Grenzen bestehender Schutzgebiete;
  - auf geschützte Biotope: Umgang mit Bodenversiegelung, Umgang mit Gehölzbestand, Umgang mit Waldumwandlung, Erhalt wesentlicher Bäume, Prüfung der Vereinbarkeit des Vorhabens mit Schutzziele des LSG durch obere Naturschutzbehörde im Rahmen des parallel laufenden Bebauungsplanverfahrens.
- Weitere Umweltwirkungen: Beseitigung von Bäumen innerhalb Verkehrs- und Bauflächen, Umwandlung Kiefernforst in Bauflächen, Umwandlung Ackerfläche in Landschaftspark

#### 2. Landschaftsplan der Stadt Storkow (Mark)

Aussagen zu: Landschaftsschutz, Naturschutz, betroffenen Arten und Lebensräumen, Boden, Wasser allgemein und speziell zu Grund- und Oberflächenwasser, Hinweise zu Klima und, Landschaftsbild,

#### 3. Stellungnahmen, die mit ausgelegt werden.

##### 3.1 Stellungnahmen des Landkreis Oder-Spree vom 21.12.2016

Untere Naturschutzbehörde LOS: Hinweis auf Inanspruchnahme gesetzlich geschützter Biotope, Beanspruchung einer Waldfläche für den Parkplatz, Veränderung der landschaftlichen Eigenart,

Untere Wasserbehörde LOS: Hinweis auf Auswirkung Neuausweisung Wasserschutzgebiet und Ablehnung der Waldumwandlung bei Zustimmung der Fachbehörde.

Auseinandersetzung mit § 51 WHG

Inaussichtstellung der Umwandlung TF 12 und TF 13 und Veränderung TF11 (Rücknahme der Mischbauflächen)

Landwirtschaftsamt LOS: Hinweis auf Nutzung und bestehende Verpachtung der an die Teilfläche 13 angrenzenden Wiesenfläche.

Auseinandersetzung mit dem Denkmal Parkanlage und entsprechende Wertung.

Diskussion zur Bestandssicherung der Bebauung

3.2 Stellungnahme Landesbetrieb Forst vom 07.12.2016: Hinweise zur Umwandlung und Neuanlage von Waldflächen, bzgl. Teilfläche 11 wurde berücksichtigt.

Wunsch nach geringerer Inanspruchnahme der Waldfläche

In den vorgenannten Stellungnahmen, dem Umweltbericht sowie im Landschaftsplan liegen somit umweltrelevante Informationen zu den Themenfeldern vor:

3.3 Stellungnahme der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung vom 23.12. 2016 Die Planungsabsichten entsprechen den Zielen der Landesplanung und Raumordnung. Die Bauflächen sind noch mal angepasst.

3.4 Stellungnahme Landesamt für Umwelt vom 20.12.2016

Verweis auf mögliche Lärmbelästigung durch den Kunst- und Literaturpark auf die angrenzende Wohnbebauung.

Schutz und Berücksichtigung der Gewässerrandstreifen.

3.5 Stellungnahme des WAS vom 30.12.2016

Auseinandersetzung mit der alten und neuen Schutzgebietsverordnung für den Trinkwasserschutz.

Betrachtung der Schutzgüter

#### Menschen und Kulturgüter

Hinweis auf Lage des Einzeldenkmals „Jagdsitz Hubertushöhe“ im östlichen Bereich der Änderungsfläche 12, Aussagen zu Umgang mit möglichen Bodendenkmalen

Lärmbelastung durch den Bundesweherschießplatz könnte im Besonderen die TF 11 berühren.

Lärmauswirkung auf die angrenzende Wohnbauflächen sind diskutiert und sind berücksichtigt

Berücksichtigung von Telekomleitungen, die für die Erschließung benötigt werden.

Darstellung der Teilflächen durch Anschreiben der GL vom 27.12.2016

Diskussion der Schutzwürdigkeit der Wohnbauflächen vor dem Kunst - und Literaturpark

#### Schutzgüter Flora + Fauna

Hinweis, dass auf den Änderungsflächen potenziell artenschutzrechtliche Belange betroffen sind, Auflistung potenziell betroffener Arten, vor allem Vögel, Amphibien, Insekten; Hinweis, dass in nachfolgenden Genehmigungsverfahren Artenschutzuntersuchungen durchzuführen sind. Sie sind im parallel laufenden Bebauungsplanverfahren vorgenommen worden.

#### Schutzgut Boden

Hinweise zur Berücksichtigung von Belangen der Geologie, Standorte mit geringem Humusgehalt, Gefährdung bei Überlastung der Sorptionskapazitäten,

Kampfmittelbelastung der Flächen wird nicht erwartet.

#### Schutzgut Wasser



Hinweis auf Bundeswasserstraßen und diesbezüglich Auswirkung, Bedeutung der Änderungsflächen für die Grundwasserneubildung, Diskussion  
Übernahme der Schutzgebietsgrenzen für die Schutzzonen des Wasserschutzes

#### Schutzgut Klima

Aussagen und Hinweise zu Flächen im Uferbereich. Hinweise zu ostdeutschem Binnenklima

#### Schutzgut Landschaftsbild

Aussagen und Hinweise zum Landschaftsraum der durch Siedlungsbebauung und weitere Vorbelastungen belegt ist.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen bzw. Stellungnahmen zum Entwurf und der Begründung schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Gleichzeitig werden die berührten Träger öffentlicher Belange über die Auslegung des Entwurfs informiert. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf verwiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ergänzend können Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, während des o.g. Zeitraums im Internet unter [www.storkow.de](http://www.storkow.de) im Bereich Storkow für Bürger -> Rathaus -> Bauleitplanung eingesehen werden.

Storkow (Mark), den 13.06.2019

C. Schulze-Ludwig  
Bürgermeisterin



#### **4.) Bekanntmachung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch“ in der Stadt Storkow (Mark)**

Hiermit wird bekannt gemacht, dass die Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 23.05.2019 mit Beschluss 608/2019 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch“ in der Stadt Storkow (Mark) als Satzung beschlossen haben. Die Satzung besteht aus der Planzeichnung und der Begründung.

Jedermann kann die Satzung und die Begründung dazu im Bauamt der Stadtverwaltung Storkow (Mark), Rudolf-Breitscheid-Straße 74 in 15859 Storkow (Mark) während der Dienststunden von Montag bis Freitag einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung gemäß § 214 Abs. 3 Satz 2 sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Storkow (Mark) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs.1 Baugesetzbuch).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 Baugesetzbuch über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Die Satzung tritt am 22.06.2019 in Kraft.

Storkow (Mark), den 13.06.2019

C. Schulze-Ludwig  
Bürgermeisterin





## 5.) Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplanes Philadelphia - Ferienhausgebiet „Am Kanal“ der Stadt Storkow (Mark), Ortsteil Philadelphia und der Begründung mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 Bau-gesetzbuch (BauGB).

Das Plangebiet befindet sich in der Gemarkung Philadelphia, Flur 3, Flurstücke 22; 115 und 116 komplett und 13 teilweise.

Am 23.05.2019 wurde seitens der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) beschlossen, dass eine erneute öffentliche Auslegung zum Bebauungsplan Philadelphia - Ferienhausgebiet „Am Kanal“ der Stadt Storkow (Mark), Ortsteil Philadelphia, Gemarkung Storkow, Flur 3, Flurstücke 22; 115 und 116 komplett und 13 teilweise. Die Gesamtgröße beträgt ca. 2,61 ha.

Das Plangebiet grenzt südlich an das Grundstück des Storkower Kanals bzw. an die Uferlinie, wo die Wasserfläche in das Flurstück 21 reicht.

Östlich wird das Plangebiet von den Flurstücken 19; 23 und 27 begrenzt, auf denen sich diverse Gebäudenutzungen (v.a. Wohn- und Nebengebäude) befinden. Weiter östlich schließen Grundstücke mit aktiver und brach liegender Gewerbenutzung mit ausgedehnten Flächenbefestigungen und großvolumigen Gebäuden an.

Ebenfalls östlich grenzen die öffentlichen Straßenflurstücke Nr. 15 (im Nordosten) und Nr. 26 (im Osten) an den Geltungsbereich. Beide Straßen binden östlich in die Kreisstraße K 300 an (Hauptstraße Philadelphia).

Im Westen liegt die Grenze des Geltungsbereichs an der Westgrenze des Flurstücks Nr. 116 und verläuft in Verlängerung der Flurstücksgrenze nach Norden durch das Flurstück Nr.13.

Nördlich und westlich schließen sich ausgedehnte Äcker bzw. Ackerbrachen an den Geltungsbereich an.

Der geänderte Planentwurf mit seiner Begründung einschließlich des Umweltberichtes und vorliegender verfügbarer umweltbezogener Stellungnahmen liegen zur Einsichtnahme gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch in der Zeit vom

### 08.07.2019 bis einschließlich zum 15.08.2019

zur Beteiligung der Öffentlichkeit im Bauamt der Stadtverwaltung Storkow (Mark), Rudolf- Breitscheid- Straße 74, Zimmer 3.17, während folgender Zeiten aus:

Montag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr	12:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr	12:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr	12:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Donnerstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr	12:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 13:00 Uhr	

Einsichtnahme ist nach persönlicher Vereinbarung auch außerhalb der Dienstzeit möglich.

Es wird darauf verwiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Ergänzend können die Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, während des o.g. Zeitraums im Internet unter

www.storkow.de im Bereich „Storkow für Bürger“ -> Rathaus -> Bauleitplanung eingesehen werden.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung werden folgende Arten vorliegender verfügbarer umweltbezogener Stellungnahmen zur Einsichtnahme mit ausgelegt:

Bedarf an Grund und Boden,  
Beschreibung der Festsetzungen des Plans,  
Berücksichtigung von Fachgesetzen und Fachplänen,  
Bewertung der Umweltauswirkungen,  
Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen,  
Schutzgut Mensch,  
Schutzgut Boden,  
Schutzgüter Wasser und Grundwasser,  
Schutzgüter Klima und Luft,  
Schutzgut Landschaftsbild,  
Schutzgut Biotope,  
Festgesetzte und einstweilig gesicherte Schutzgebiete sowie unter Denkmalschutz stehende Objekte,  
Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung der Planung und bei Nichtdurchführung der Planung,  
Geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen,  
Beschreibung der wichtigsten Merkmale der verwendeten technischen Verfahren bei der Umweltprüfung sowie Hinweise auf Schwierigkeiten, die bei der Zusammenstellung der Angaben aufgetreten sind, zum Beispiel technische Lücken oder fehlende Kenntnisse,  
Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Durchführung des Bauleitplans auf die Umwelt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen bzw. Stellungnahmen zum Entwurf und der Begründung schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift dargelegt werden. Abgeleitet von § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB sind nur Stellungnahmen der Öffentlichkeit zu den geänderten bzw. ergänzenden Teilen abzugeben. Von der Möglichkeit, die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme zu verkürzen, wird abgesehen. Gleichzeitig werden die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange über die Auslegung des Entwurfs informiert und beteiligt.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Storkow (Mark), den 13.06.2019

Bürgermeisterin  
C. Schulze-Ludwig





## 6.) Bekanntmachung über Vereinfachtes Umlegungsverfahren in Rieplos, „Hauptstraße“ VU 28

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Storkow (Mark) über die vereinfachte Umlegung ist am 17. Mai 2019 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücken oder Grundstücksteilen gemäß § 83 Abs. 3 BauGB lastenfrei auf die neuen Eigentümer über.

Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile werden Bestandteil der Grundstücke, denen sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesen Grundstücken erstrecken sich auch auf die zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile.

Die Berichtigung der öffentlichen Bücher wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

Die im Beschluss über die vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen sind fällig.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Storkow (Mark) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Storkow (Mark), den 20. Mai 2019

*Cornelia Schulze-Ludwig*

Cornelia Schulze-Ludwig  
Bürgermeisterin



## 7.) Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl der Stadtverordneten der Stadt Storkow (Mark) am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

1. Zahl der wahlberechtigten Personen: 7.855  
die Zahl der Wähler: 4.866  
die Zahl der gültigen Stimmen: 14.016  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 121  
Wahlbeteiligung: 61,95 %

2. Insgesamt sind 18 Sitze zu vergeben.

3. Stimmen und Sitze der Wahlvorschlagsträger:

Wahlvorschlag	Stimmen absolut	Stimmen in Prozent	Sitze
SPD	3.466	24,7	4
Die Linke	1.270	9,1	2

CDU	966	6,9	1
Freie Wählergemeinschaft	1.981	14,1	3
AfD	1.881	13,4	2
FDP	287	2,0	0
WG „Neues Storkow“	2.744	19,6	4
EWV Dr. Kney	397	2,8	1
Haus und Grund	277	2,0	0
EWV Graß	452	3,2	1
EWV Neidhardt	212	1,5	0
EWV Voß	83	0,6	0

### 4. Gewählte Vertreter der Stadtverordneten:

Wahlvorschlag	Vertreter	Stimmen
SPD	Mielke, Mike (Nachrücker für Schulze-Ludwig, Cornelia)	199
	Bradtke, Matthias	318
	Bredahl, Heinz	257
Die Linke	Bischof, Hans-Werner	201
	Graef, Claudia	335
CDU	Ulrich, Ute	292
	Rengert, Fred	497
Freie Wählergemeinschaft	Gericke, Christina	1.148
	Kraatz, Joachim	222
	Hilpmann, Thomas	195
AfD	Both, Lutz	818
	Zickerow, Frank	537
WG „Neues Storkow“	Darimont, Elmar	549
	Kowalsky, Jörg	238
	Nutsch, Detlev	198
Einzelwahlvorschlag Kney	Flachsenberger, Denny	177
	Kney, Dr. Johann	397
Einzelwahlvorschlag Graß	Graß, Enrico	452

### 5. Ersatzpersonen

Wahlvorschlag	Vertreter	Stimmen
SPD	Hadeball, Anne	137
	Klose-Kittler, Yvonne	132
	Lehmann, Christian	108
	Karsch, Cornelia	105
	Knothe, Claudia	59
DIE LINKE	Bombien, Thomas	31
	Graef, Martina	199
	Tippelt, Uwe	194
	Wolf, Steffen	152
	Dochan, Frank	98
CDU	Rinnerl, Ulrich	295
	Rudloff, Erika	174
Freie Wählergemeinschaft	Manig, Danny	166
	Eisen, Heiko	131
	Hemmerling, Liane	84
	Jaensch, Elke	35
	Grund, Enrico	526
WG „Neues Storkow“	Heiden, Petra	167
	Winter, Ina	165



	Hentschel, Robert	150
	Baumann, Karsten	141
	Lüdtke, Martin	133
	Härchen, Marion	107
	Dr. Kühne, Lutz	99
	Wölffling, Manuela	98
	Uhlig, Frank	98
	Gräber, Wolfgang	97
	Hilpert, Kay-Uwe	64
	Guthjahr, Sigurd	61
	Grossmann, Martin	61
	Hansen, André	18

Storkow (Mark), den 04. Juni 2019

gez. J. Götze  
Wahlleiterin

### 8.) Bekanntmachung der Ergebnisse der Wahl der Ortsbeiräte in den Ortsteilen der Stadt Storkow (Mark) am Sonntag, dem 26. Mai 2019

#### Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Alt Stahnsdorf am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen: 322  
die Zahl der Wähler: 228  
die Zahl der gültigen Stimmen: 666  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 5  
Wahlbeteiligung: 70,81 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
SPD	Hadeball, Anne	167
Einzelwahlvorschlag	Flachsenberger, Denny	263
Einzelwahlvorschlag	Lägel, Henning	144
Einzelwahlvorschlag	Matz-Krantz, Martina	92

#### Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:

1. Flachsenberger, Denny
2. Hadeball, Anne
3. Lägel, Henning

#### Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Limsdorf am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen: 279  
die Zahl der Wähler: 178  
die Zahl der gültigen Stimmen: 515  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 6  
Wahlbeteiligung: 63,80 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	Zirbel, Frank	220
Freie Wählergemeinschaft	Wollmach, Silke	138
Einzelwahlvorschlag	Nischan, Lothar	157

#### Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:

1. Zirbel, Frank
2. Nischan, Lothar
3. Wollmach, Silke

#### Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Schwerin am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen: 92  
die Zahl der Wähler: 76  
die Zahl der gültigen Stimmen: 216  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 2  
Wahlbeteiligung: 82,61 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Einzelwahlvorschlag	Czaskowski, Ryszard	94
Einzelwahlvorschlag	Bienge, Horst	26
Einzelwahlvorschlag	Hohaus, Anja	56
Einzelwahlvorschlag	Mattner, Sven	40

#### Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:

1. Czaskowski, Ryszard
2. Hohaus, Anja
3. Mattner, Sven

#### Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Bugk am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen: 164  
die Zahl der Wähler: 120  
die Zahl der gültigen Stimmen: 261  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 32  
Wahlbeteiligung: 73,17 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
SPD	Bradtke, Matthias	219
SPD	Bradtke, Albert	342

#### Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:

1. Bradtke, Matthias
2. Bradtke, Albert

#### Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Görzdorf/b. Storkow am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen: 384  
die Zahl der Wähler: 305  
die Zahl der gültigen Stimmen: 852  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 14  
Wahlbeteiligung: 79,43 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
SPD	Bischof, Hans-Werner	322
Freie Wählergemeinschaft	Werner-Barz, Christina	171
Einzelwahlvorschlag	Heiden, Petra	359

#### Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:

1. Heiden, Petra
2. Bischof, Hans-Werner
3. Werner-Barz, Christina

#### Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Klein Schauen am Sonntag, dem 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen: 167  
die Zahl der Wähler: 99  
die Zahl der gültigen Stimmen: 294  
die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 0  
Wahlbeteiligung: 59,28 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Einzelwahlvorschlag	Roloff, Wolf-Dieter	100



Einzelwahlvorschlag	Batke, Andreas	115
Einzelwahlvorschlag	Wolff, Carmen	79

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Batke, Andreas
2. Roloff, Wolf-Dieter
3. Wolff, Carmen

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Groß Eichholz am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	125
die Zahl der Wähler:	97
die Zahl der gültigen Stimmen:	285
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2
Wahlbeteiligung:	77,60 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	Fabian, Kay	95
Wählergruppe	Woick, Birgitt	40
Wählergruppe	Krohm, Siegmard	78
Wählergruppe	Warnecke, Stephanie	31
Wählergruppe	Krüger-Miethe, Nicole	14
Einzelwahlvorschlag	Nüssel, Christian	27

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Krohm, Siegmard
2. Fabian, Kay
3. Woick, Birgitt

**Ersatzpersonen:**

- Warnecke, Stephanie;  
Krüger-Miethe, Nicole

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Groß Schauen am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	133
die Zahl der Wähler:	94
die Zahl der gültigen Stimmen:	276
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	5
Wahlbeteiligung:	70,68 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Einzelwahlvorschlag	Ackermann, Holger	140
Einzelwahlvorschlag	Streichan, Dennis	136

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Ackermann, Holger
2. Streichan, Dennis

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Kehrig am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 05. Juni 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	252
die Zahl der Wähler:	217
die Zahl der gültigen Stimmen:	630
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	5
Wahlbeteiligung:	86,11 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
SPD	Lehmann, Christian	84
SPD	Krüger, Denis	44
Freie Wählergemeinschaft	Kraatz, Joachim	238
Freie Wählergemeinschaft	Wiese, Sabine	100
Einzelwahlvorschlag	Igel, Johannes	7

Einzelwahlvorschlag	Scholz, Thomas	157
---------------------	----------------	-----

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Kraatz, Joachim
2. Wiese, Sabine
3. Scholz, Thomas

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Kammersdorf am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	461
die Zahl der Wähler:	325
die Zahl der gültigen Stimmen:	920
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	9
Wahlbeteiligung:	70,50 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
SPD	Mielke, Mike	216
CDU	Rinnerl, Ulrich	245
Einzelwahlvorschlag	Graß, Enrico	459

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Graß, Enrico
2. Rinnerl, Ulrich
3. Mielke, Mike

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Philadelphia am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	223
die Zahl der Wähler:	179
die Zahl der gültigen Stimmen:	517
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	4
Wahlbeteiligung:	80,27 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
AfD	Grund, Enrico	25
Einzelwahlvorschlag	Lenz, Thomas	148
Einzelwahlvorschlag	Senst, Rocco	167
Einzelwahlvorschlag	Wittke, Marco	47
Einzelwahlvorschlag	Zamzow, Ralf	33
Einzelwahlvorschlag	Zock, Daniel	97

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Senst, Rocco
2. Lenz, Thomas
3. Zock, Daniel

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Rieplos am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	110
die Zahl der Wähler:	71
die Zahl der gültigen Stimmen:	200
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	3
Wahlbeteiligung:	64,55 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Einzelwahlvorschlag	Paschke, Hartmut	69
Einzelwahlvorschlag	Paschke, Beate	31
Einzelwahlvorschlag	Schulz, Sven	100

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Schulz, Sven



2. Paschke, Hartmut
3. Paschke, Beate

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Selchow am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	215
die Zahl der Wähler:	145
die Zahl der gültigen Stimmen:	414
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	4
Wahlbeteiligung:	67,44 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	Manig, Danny	141
Freie Wählergemeinschaft	Jaensch, Elke	30
Einzelwahlvorschlag	Kirchmann, Christina	81
Einzelwahlvorschlag	Kirchmann, Sascha	76
Einzelwahlvorschlag	Köppe, Thomas	86

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Manig, Danny
2. Köppe, Thomas
3. Kirchmann, Christina

**Ersatzperson:**

Jaensch, Elke

**Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates im Ortsteil Wochowsee am Sonntag, dem 26. Mai 2019**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 folgendes endgültiges Ergebnis festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	50
die Zahl der Wähler:	30
die Zahl der gültigen Stimmen:	88
die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	0
Wahlbeteiligung:	60,00 %

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen
Einzelwahlvorschlag	Maier, Dirk	40
Einzelwahlvorschlag	Maier, Annett	22
Einzelwahlvorschlag	Abram, Katrin	15
Einzelwahlvorschlag	Noack, Gabriele	11

**Gewählte Ortsbeiratsmitglieder:**

1. Maier, Dirk
2. Maier, Annett
3. Abram, Katrin

Storkow (Mark), den 06. Juni 2019

gez. J. Götze  
Wahlleiterin

**9.) Bekanntmachung zur Kommunalwahl am 01.09.2019 über die Sitzung des Wahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Storkow (Mark)**

Die Sitzung des Wahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Storkow (Mark) findet gemäß § 37 und § 63 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) i.V.m. § 4 Abs. 1 und 2 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) am

**Dienstag, dem 02.07.2019  
um 18:00 Uhr  
im großen Sitzungssaal der Stadtverwaltung,  
Rudolf-Breitscheid-Str. 74, 15859 Storkow (Mark),**

statt.

Der Wahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Jede Person hat Zutritt zur Sitzung.

Die Wahlleiterin ist befugt Personen, die die Ruhe und Ordnung stören, gemäß § 4 Abs. 1 Satz 3 BbgKWahlV aus dem Sitzungsraum zu verweisen.

Der Wahlausschuss ist beschlussfähig, wenn gemäß § 16 Abs. 3 BbgKWahlG außer der Wahlleiterin mindestens zwei weitere Mitglieder anwesend sind.

Storkow (Mark), den 13.06.2019

gez. J. Götze  
Wahlleiterin

# Danke an alle Beteiligten

## FESTIVAL: Viele Gäste auf der Burg Storkow

Am 19. Mai fand nun schon zum 4. Mal das Storkower Kinder-Kultur-Festival auf der Burg Storkow statt, welches sich zunehmend zu einem Besuchermagneten entwickelt.

Auf der Bühne des Innenhofes, im Burgsaal sowie in der Lesecke der Bibliothek boten zahlreiche kleine und große Künstler ein abwechslungsreiches Programm.

Sowohl die Tanzkünste regionaler Vereine, musikalische Mitmachprogramme von Nachwuchsbands sowie regionalen und überregionalen Stars, eine Zauber-show, Theaterstücke als auch zahlreiche Lesungen von regionalen Kinderbuchautoren sorgten bei den Besuchern für gute Laune. Besonders voll wurde der Innenhof, als am Nachmittag Bundesfamilienministerin Franziska Giffey das Programm

der Kindershow „Der Traumzauberbaum“ ankündigte.

Auch im Außenbereich sorgten zahlreiche Vereine, Kitas, Schulen und Helfer für Spiel, Spaß und Kreativität. Gleich am Eingang der Burg konnten sich die Kinder bei Handwerkstechniken kreativ entfalten. An den Ständen der regionalen Kitas konnte gebastelt werden, bei den Vereinen probierten sich klein und groß im Fußball, Bogenschießen, Bowlen, „Feuer“ löschen und zahlreichen anderen Spielen aus. Auch die beiden Hüpfburgen

waren sehr beliebt bei unseren kleinen Besuchern.

Organisiert und gesponsert wurde das Kinder-Kultur-Festival auch in diesem Jahr wieder von der Zweibrüder Kunst- und Kultur GmbH, der Stadt Storkow sowie dem Mittelstandsverein. Aber ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, Vereine, Kitas und Institutionen wäre das Kinder-Kultur-Festival nicht zu dem geworden, was es ist! Deshalb möchten wir uns auf diesem Wege noch einmal herzlich bei allen Beteiligten bedanken!

# Kita-Kinder in die Welt der Bibliothek entführt

## PROJEKT: Die Storkower Bücherei zieht für Leseförderung eine positive Bilanz

Vor wenigen Tagen fand auf der Burg Storkow die Abschlussveranstaltung des Leseförderprojektes „Ich bin Bibliotheks-fit“ statt, das unter der Leitung von Roswitha Ackermann durchgeführt wurde und bei dem die Vorschüler der Kita „Storkower Strolche“ und der Kita „Frechdachs“ aus Friedersdorf in die Welt der Medien eingeführt wurden.

Während drei aufeinander aufbauenden Veranstaltungen wurde vorgelesen,

gesungen, die Kinder haben ihre Kuscheltiere und Bücher vorgestellt und natürlich wurden Bücher zum Selbst(Vor)-lesen ausgeliehen. Die Arbeitsabläufe bei der Ausleihe in einer Bibliothek sind jetzt auch bekannt. Bei der gemeinsamen Abschlussveranstaltung wurde den Kids ein gültiger „Bibliotheksführerschein“, sowie ihr erster eigener Bibliotheksausweis, überreicht.

Erklärtes Ziel dieses Projektes ist, dass die Kinder ab jetzt gemeinsam mit

ihren Eltern den Weg zur Bibliothek finden und ausleihen. Damit wäre ein wichtiger Schritt zur Leseförderung getan. Die Abschlussveranstaltung stand ganz im Zeichen der Sprache und der Musik. Claudia Maria Franck (Schauspielerin) und Sebastian Trimolt vom Kindertheater „Lingulino“ aus Berlin, unsere langjährig bewährten Partner, haben wieder einmal ein interessantes Programm rund um den Sklavenjungen Bento und den Kobold Sassi auf die Bühne gebracht. Spielerisch

vermittelten sie den Kindern so Informationen über Brasilien, dessen Eroberung, den Sklavenhandel und die Verhältnisse in denen die Sklaven leben mussten. Begleitet von viel Musik und Klängen zogen sie die Fünf- bis Sechsjährigen in ihren Bann.

Diese Veranstaltung konnte mit Hilfe von Fördergeldern der Allianz-Kulturstiftung sowie der EWE STIFTUNG Oldenburg finanziert werden. Herzlichen Dank den Stiftungen.

*Neele Vogel  
FSJ-Kultur Stadtbibliothek Storkow*

— Anzeige —

# GUT UMSORGT WOHNEN UND LEBEN



Direkt am Ufer des Storkower Sees befindet sich das Alten- und Pflegeheim Karlslust. In unserer modernen Wohnanlage finden ältere, pflegebedürftige oder kranke Menschen ein liebevolles Zuhause mit einer kompetenten Betreuung und Pflege. Träger unserer Einrichtung ist die Stadt Storkow (Mark).

Unsere Wohnanlage bietet

- 50 Einzel- und 3 Zweibettzimmer
- drei Wohngemeinschaften mit 30 Einzelzimmern
- betreutes Wohnen in 19 Wohnungen
- eigene Küche mit regionalen Produkten
- idyllische Waldlage am See

Darüber hinaus finden Sie bei uns Angebote der sozialen Betreuung, Sport- und Kulturangebote, eine hauswirtschaftliche Versorgung und ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm.

Gern ermitteln wir mit Ihnen gemeinsam ein auf Ihre bzw. auf die Bedürfnisse Ihrer Angehörigen abgestimmtes Wohn-, Pflege- oder Betreuungskonzept.



## ZUHAUSE AM STORKOWER SEE

WOHNEN | PFLEGE | BETREUUNG

Gemeinnützige Pflege- und Betreuungsgesellschaft der Stadt Storkow mbH

Birkenallee 10, 15859 Storkow (Mark) | Tel. 033678 443-0 | Fax -107 | E-Mail: mail@altenpflegeheim-karlslust.de

# „Saturday Night Fever“ und „Flashdance“ auf der Burg

**BENEFIZKONZERT:** Die Bundeswehr und Stadt Storkow (Mark) laden wieder für den guten Zweck ein

Bereits im März 2018 war das Landespolizeiorchester Brandenburg (LPO) mit Musicalsuperstar Michael Heller in Storkow (Mark) zu Gast. Die dortige Turnhalle ist aus allen Nähten geplatzt und deshalb geht es am 27. Juni um 19 Uhr auf die Freilichtbühne der Burg Storkow zum großen Musical - Open Air.

Unter dem Motto „That's Showbusiness - Reloaded“ tritt dort der deutsche Entertainer und Publikumsliebhaber Michael Heller mit dem Landespolizeiorchester

Brandenburg als großem Live-Orchester auf.

Neben großen Rollen beim „Tanz der Vampire“, „Saturday Night Fever“, „Grease“, „Priscilla“ und „Flashdance“ ist er dem Publikum ebenso durch Fernsehauftritte bei „Wetten, dass?!“ und „Willkommen bei Carmen Nebel“ bekannt. Gemeinsam mit Deutschlands Polizeiorchester Nr.1, dem Landespolizeiorchester Brandenburg, präsentiert er dort Höhepunkte aus 60 Jahren Broadway-Showbusiness gepaart mit Pop-Titeln, so wie

sie beispielsweise Robbie Williams oder Ricky Martin interpretiert haben.

Das Benefizkonzert ist das 14., das die Stadt Storkow (Mark) gemeinsam mit der Bundeswehr, dem Informationstechnikbataillon 381 am Standort Storkow, veranstaltet. Der Erlös aus dem Verkauf der Spendentickets wird diesmal zugunsten der „Verkehrserziehung für Storkower Kids“ und „DKMS – im Kampf gegen Blutkrebs“ eingesetzt.

Ein Spendenticket kostet 6 Euro und ist im Vorverkauf täglich in der Tourist-Info-

mation auf der Burg Storkow (Tel.: 033678 / 73108) erhältlich.

Zum Vormerken: Am 15. August wird es das 15. Benefizkonzert in Zusammenarbeit mit dem Informationstechnikbataillon 381 auf der Burg Storkow geben.

**DKMS – Stammzellen spenden! Blutkrebs besiegen: DKMS – Typisierung am 27. Juni von 15:30 bis 18:30 Uhr auf der Burg Storkow, Infos unter: [www.dkms.de](http://www.dkms.de)**

## Ein Wiedersehen mit Alfons Zitterbacke

**STORKOW** ■ „Zitterbacke – Hühnerkacke“: Der legendäre Star aus den Kinderbüchern von Gerhard Holtz-Baumert kommt am Sonntag, dem 28. Juli, auf die große Leinwand der Burg Storkow.

Ende Juli verwandelt sich die Burg in ein Freiluftkino. Ab 18 Uhr startet der DEFA-Filmklassiker von 1966: „Alfons Zitterbacke“.

An Helden gab es keinen Mangel in der DDR. Sie waren für den Kommunismus in den Kampf gezogen, radelten als Friedensfahrer durch die Freundschaftsländer und flogen als Kosmonauten in den Weltraum. Alfons Zitterbacke wollte sein wie sie. Ein junger Pionier,



dem das Heroische mit jeder guten Tat so großartig missglückte, dass ihn alle Kinder liebten und nicht mehr an Helden glaubten.

„Schnappt euch eure Kinder für einen Abstecker in die eigene Kindheit! Wir zeigen den Original DEFA Film im Burghof auf großer Leinwand!“, wirbt Stephanie Lemcke vom Veranstaltungsmanagement auf der Burg Storkow.

Es wird Essen, Getränke und eine Menge PopCorn geben. Der Eintritt kostet 3 Euro. Karten sind vorab in der Tourist-Information auf der Burg Storkow (Tel.: 033678 / 73108) und an der Abendkasse erhältlich.

## Musikalische Reise durch die Genres

**STORKOW** ■ Am Sonnabend, 27. Juli, lädt die Burg Storkow um 20.30 Uhr zu einem Sommernachtskonzert mit „The Mumbletears“ ein. Diese einzigartige Band entführt seine Zuschauer auf eine mu-

sikalische Zeitreise, quer durch die unterschiedlichsten Genres. The Mumbletears sind eine achtköpfige Musikerformation, besetzt mit Gitarren, Klavier, Saxofon, Geige, Schlagzeug und Gesang und sie ist der absolute Wahnsinn! Sie spielen ausschließlich Lieder verstorbener Künstler und jedes einzelne lässt die Zuhörer mit Gänsehaut pur zurück! Zu ihrem Repertoire gehören Bette

Midler, The Beatles, Linkin Park, Queen, John Lennon, Rio Reiser, Nirvana und viele weitere. Es wird zu den jeweils gespielten Titeln auf großer Leinwand ein Film, gespickt mit Fotos und Fakten zum jewei-

ligen Künstler, abgefilmt und abgeleitet. „Ein Abend zum Fallenlassen und Genießen. Freuen Sie sich auf drei Stunden Live-Musik von höchster Qualität“, sagt Stephanie Lemcke vom Burgteam.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Tourist Information (Tel.: 033678 73108) der Burg Storkow oder online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) für 16,90 Euro erhältlich.

Foto: Patrick Pleul



Anzeige

ab sofort online:

# STORKOWPLUS.de

STORKOWPLUS.de ist das neue Internetportal für Storkow. Dort finden Sie nicht nur alle elektronischen Ausgaben vom Lokalanzeiger, sondern viele nützliche Zusatzinfos, Bildergalerien und jede Menge Service sowie ausgewählte Beiträge.

Außerdem erhalten Sie auf STORKOWPLUS.de aktuelle Veranstaltungstipps und Nachrichten. Kurz und bündig. Rund um die Uhr. Für PC, Tablet und Smartphone.

 [STORKOWPLUS.de auf Facebook unter facebook.com/storkowplus](https://www.facebook.com/storkowplus)



Ein Angebot vom Medienbüro Gäding. Die Nutzung des Portals ist kostenlos.

**STORKOW** ■ Am 15. Juli zeigen die Leinwandfreunde im kleinen Saal der Burg Storkow einen britisch/amerikanischen Film „Gravity“, der unter der Regie von Alfonso Cuaron entstand und 2013 uraufgeführt wurde. Cuaron schrieb auch das Drehbuch zum Film.

Es ist ein Weltraum-Abenteuer entstanden, das wie Science-Fiction anmutet, jedoch auf der Weltraum-Technik basiert, die heute schon verfügbar ist und angewendet wird. Die Astronauten Kowalski und Dr.

## Weltraum-Abenteuer

Stone sind mit Außenarbeiten an ihrem Space Shuttle beschäftigt, als die Trümmer eines Satelliten ihr Raumschiff treffen und es zerstören. Die Astronauten treiben nun im All und versuchen die Raumstation ISS zu erreichen. Aber auch die ISS ist getroffen und aufgegeben worden. Die Situation wird fast aussichtslos. Da trennt Kowalski die Verbindung zu Stone, um ihr das Über-

leben zu ermöglichen. Sie kämpft weiter, erreicht eine andere verlassene Station und will sich aufgeben. Da erscheint ihr Kowalski als Halluzination und ermutigt zum Weiterkämpfen.

Im Mittelpunkt dieses turbulenten Geschehens steht Sandra Bullock als Dr. Stone, die im Weltraum um das Überleben kämpft, eine Zeit lang begleitet von George Clooney

als Kowalski. Die weiteren Darsteller sind auf Stimmen beschränkt, wie zum Beispiel die eines grönländischen Fischers. Dieser großartige und spannende Film wurde mit sieben Oscars und vielen internationalen Preisen ausgezeichnet.

Weitere besondere Filme:

19. August: „Willkommen bei den Hartmanns“; 16. September: „Lotte in Weimar“; 21. Oktober: „Die Verlegerin“  
Der Eintritt zu den Filmen ist frei. Spenden sind willkommen.

## Spannung, Persönliches und Liebe

**BÜCHER:** Die Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek Storkow (Mark) in Ihrem Lokalanzeiger

An dieser Stelle präsentiert Ihnen die Stadtbibliothek jeden Monat Neuigkeiten und Neuerscheinungen. Beachten Sie, dass dies nur eine kleine Auswahl empfohlener Neuerwerbungen sein kann. Über das komplette Angebot informieren Sie sich im Internet im Online-Katalog unter [www.storkow.de/Bibliothek](http://www.storkow.de/Bibliothek) oder am besten schauen Sie selbst im Fachwerkgebäude der Burg in Storkow vorbei.

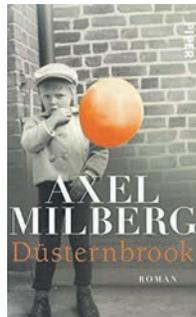


**STEVEN PINKER. AUFKLÄRUNG JETZT:** Hass, Populismus und Unvernunft regieren die Welt, Wissenschaftsfeindlichkeit macht sich breit, Wahrheit gibt es nicht mehr: Wer die Schlag-

zeilen von heute liest, könnte so denken. Doch Bestsellerautor Steven Pinker zeigt, dass das grundfalsch ist. Er hat die Entwicklung der vergangenen Jahrhunderte gründlich untersucht und beweist in seiner fulminanten Studie, dass unser Leben stetig viel, viel besser geworden ist. Heute leben wir länger, gesünder, sicherer, glücklicher, friedlicher und wohlhabender denn je, und nicht nur in der westlichen Welt. Der Grund: die Aufklärung und ihr Wertesystem. Ohne sie – das macht Pinker eindringlich klar – wird die Welt auf keinen Fall zu einem besseren Ort für uns alle. Eine leidenschaftliche Antithese zum üblichen Kulturpessimismus und ein engagierter Widerspruch zu dem weit verbreiteten Gefühl, dass die Moderne dem Untergang geweiht ist.

„Sein Buch ist die beste Waffe gegen Fake News“ (Jörg Harlan Rohleder Focus 2018-10-06)

**AXEL MILBERG: DÜSTERNBROOK:** Hier wächst Axel behütet auf und fühlt sich doch oft fremd. Wie er versucht, sich zurechtzufinden und die in ihn gesetzten Erwartungen zu erfüllen, erzählt Axel Milberg mit Empathie, Humor und einem verträumten Ton. Als die populäre Theorie vom Wirken Außerirdischer die Stadt erreicht, scheint sie für Axel viele Merkwürdigkeiten zu erklären. Mit dem rätselhaften Verschwinden einiger Jungen wird die Heimat vollends unheimlich und der Wunsch auszuweichen übermächtig. Ein spannender Familien-, Adoleszenz- und Heimatroman, der die bürgerliche Welt als schützend und bedroht, liebevoll und düster darstellt.



fünf Frauen steht im Mittelpunkt eines Roman Kapitels, in dem ihre Geschichten mit Bezügen zum Davor und Danach kunstvoll verknüpft sind. Sie tauchen immer wieder auf, als Kundinnen der Buchhandlung, Patientinnen, mal als Freundinnen, mal durch ihre Männer, letztere sind Schwestern. Sie alle sind um die Vierzig, leben die verschiedensten Familienkonstellationen, haben Verlusterfahrungen, Hoffnungen

**DANIELA KRIEN – DIE LIEBE IM ERNSTFALL:** Sie heißen Paula, Judith, Brida, Malika und Jorinde, sind Buchhändlerin, Ärztin, Schriftstellerin, Musiklehrerin und Schauspielerin. Jede der

und suchen den ihnen gemäßen Weg zum Glück und nach der Liebe, einer Liebe die sich im Ernstfall bewährt. Daniela Krien vermag nach ihrem Debütroman „Irgendwann werden wir uns alles erzählen“ vor allem wieder mit ihrer faszinierenden Sprache zu überzeugen. Sie verleiht jeder Erzählstimme einen besonderen Klang und Rhythmus. Aktuelles fließt sparsam in die Handlung ein, die in Leipzig verortet ist, dem Wohnort der Autorin. Sehr zurecht steht der Roman weit oben auf den Bestsellerlisten. *Verfasserin Rezension: Eleonore Gottelt*



**CHRISTOPH HEIN – GEGENLAUSCHANGRIFF:** Er gilt als der Chronist deutsch-deutscher Verhältnisse, als präziser Sezierer einer einst geteilten Nation, die noch immer nicht richtig zusammengefun-

**DANIEL SPECK – PICCOLA SICILIA:** Ein sonniger Herbsttag auf Sizilien. Schatztaucher ziehen ein altes Flugzeug aus dem Meer. Die deutsche Archäologin Nina findet auf der Passagierliste ihren Großvater Moritz, der seit dem Zweiten Weltkrieg als

verschollen galt – das große Geheimnis ihrer Familie. Seine Abwesenheit hat eine Wunde hinterlassen, die über drei Generationen reicht. Überraschend begegnet Nina auf Sizilien einer fremden Frau, die behauptet, Moritz' Tochter zu sein. Hatte er eine zweite Familie? Tunis, 1942. Das bunte italienische Einwandererviertel „Piccola Sicilia“. Drei Religionen leben in guter Nachbarschaft zusammen, bis der Krieg das Land erreicht. Im Grand Hotel Majestic begegnet der deutsche Soldat Moritz der faszinierenden Jüdin Yasmina und dem Pianisten Victor. Als die Nazis Victor gefangen nehmen, riskiert Moritz alles, um ihm zur Flucht zu verhelfen. Doch nicht nur Victor, sondern auch Moritz hat Gefühle für Yasmina. Er verstrickt sich in eine Leidenschaft, die sein Schicksal verändern wird. Drei Frauen aus drei Kulturen und eine Liebe, die alle Grenzen überwindet. Inspiriert von einer wahren Geschichte.

**VINCENT KLIESCH – AURIS:** Der forensische Phonetiker Matthias Hegel hat schon viele Täter anhand ihrer Stimme entlarvt. Nun hat er gestanden, selbst eine Obdachlose ermordet zu haben und sitzt in Untersuchungshaft. Die True-Crime-Podcasterin Jula Ansoerge glaubt ihm nicht und vergräbt sich verhängnisvoll tief in den Fall.



# Was ist los in Storkow und Umgebung?

Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information auf der Burg Storkow (Tel. 033678 73108).

## BÜHNE & KONZERT

**Traditionelles Sommersingen** der Storkower Singgemeinschaft e.V. am **23. Juni um 15 Uhr** auf dem Burghof, Gastchöre: Gemischter Chor Markgrafpieske, Männergesangsverein Fürstenberg/Oder, Gemischter Chor Berlin – Altglienicke e.V., Eintritt frei, Spenden erbeten!

**Musical-Star Michael Heller und das Landespolizeiorchester** spielen beim Benefizkonzert zugunsten der „Verkehrserziehung für Storkower Kids“ und DKMS im Kampf gegen Blutkrebs am **27. Juni um 19 Uhr** auf der Freilichtbühne der Burg Storkow. Gemeinsam mit Deutschlands Polizeiorchester Nr. 1 präsentiert Michael Heller Höhepunkte aus 60 Jahren Broadway-Showbusiness gepaart mit aktuellen Pop-Titeln. Spendenticket: 6 EUR.

**Spanische Nacht für alle Sinne - La rosa enflorada.** Mit dem Programm bringen die Festschüler Mark Brandenburg im Rahmen der Programmlinie „die Welt zu Gast in Brandenburg“ am **29. Juni um 20 Uhr** mediterranes Flair auf die Freilichtbühne der Burg Storkow. VVK für 29,50 EUR bzw. 24 EUR, ermäßigt 24 EUR bzw. 18,50 EUR.

**we love electro - klein aber fein Vol. 3** am **6. Juli ab 16 Uhr** am Storkower Strand Karlslust, Online-tickets für 16,21 EUR unter <https://bit.ly/2GVu9z7>

## KINDER UND FAMILIE

**20 Jahre Spiel, Spaß und Aktionen** mit LOLLYPOP im IRRRLANDIA am **22. & 23. Juni**

**Wasserfest „Alles Wasser wolt“** im IRRRLANDIA am **29. & 30. Juni** im IRRRLANDIA, Wasserspiele, Schiffchenbasteln, Riesenwasserbälle, wieder dabei - die Waschfrauen vom Geschichtsstüchchen Birkenwerder

**Erster großer Verirrtag** im IRRRLANDIA, Eröffnung des Maislabyrinths am **6. Juli um 10 Uhr**

**Eröffnung des Familienzentrums** am Markt 13 am **7. Juli, 15 bis 18 Uhr.**

**Kräuterwochenende** im IRRRLANDIA am **13. & 14. Juli**

## AKTIV IN DER NATUR

**Wildnis vor unserer Haustür** – Infoabend zum Nationalen Naturerbe am **3. Juli um 17:30 Uhr** auf der Burg Storkow

## KULINARISCHES

**Weinabend** in Nettis Speisekammer (Birkenallee 17 b) am **20. Juli um 19 Uhr**, Vertreter vom Weingut Patke in Pillgram werden ihre Weine präsentieren, über ihr Weingut und die Entstehung ihrer Weine sprechen und Fragen zum Wein beantworten. Zu den Weinen gibt es einen regionalen Imbiss\*. Preis: 15 EUR p. P. (\*incl.), Voranmeldung erforderlich: 0174 / 9947633

## MÄRKTE & FESTE

**Trödelmarkt** am **6. Juli von 9 bis 14 Uhr** in Storkow. Es kann wieder nach Herzenslust geträdelnd werden auf dem Marktplatz und am Mühlenfließ. Aufbau für Händler ab 7 Uhr, ohne Anmeldung, Standgebühren: 2,50 EUR pro laufendem Meter, Veranstalter: Förderverein Eltern-Kind-Zentrum Storkow (Mark) e.V.

## FÜHRUNGEN

**Große Nachtwächterführung** mit den „Gefährten der Nacht“ am **5. Juli ab 21 Uhr**. Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten der Nacht durch die alten Gassen von Storkow. Auf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und ganz besonders historische Ereignisse aus der Stadt nahe. Treffpunkt: Burghof Storkow

## AUF DEM DORF

**Das Feuerwehr-Museum** in Görsdorf (Zum Kutzingsee 29a) hat am **6. Juli von 12 bis 15 Uhr** geöffnet.

**Dorffest** in Groß Schauen am **27. Juli**

## KINO

**Montagskino mit den Leinwandfreunden:** „Gravity“ am **15. Juli um 19 Uhr**, Eintritt frei, Spenden erbeten, Ort: Kleiner Saal der Burg Storkow

**Freiluft-Kino auf dem Burghof** am **28. Juli:** „Alfons Zitterbacke“ (DEFA 1966), 18 Uhr, 3 EUR Eintritt  
„Dirty Dancing“ - Der Kultfilm, 20:30 Uhr, 4 EUR Eintritt

## SOZIALES

**Angebote des Beratungszentrums des Landkreises Oder-Spree, Rudolf-Breitscheid-Straße 80, F0174 / 9959138**

### Montag

9-15 Uhr, 1mal im Monat, Lebenshilfe LOS e.V.-Beratung Tel. 03364/7695223

15.30-20 Uhr, Hoffnungstaler Stiftung Lobetal-Montagskaffee

### Dienstag

9-12 und 13-18 Uhr allgemeine soziale Beratung, Bumerang e.V. Beeskow - Haltestelle, Tel. 0152/53238291 (ab Juni: 0174 9959138): Hilfe bei persönlichen Schwierigkeiten und Konflikten, finanziellen Problemen, Beantragung von Leistungen zum Lebensunterhalt, Patientenverfügung etc. - Hilfe und Unterstützung in allen Lebenslagen

### Mittwoch

9-14 Uhr, BEESKOMM gGmbH-, Kontakt- und Beratungsstelle für psych. kranke Menschen 14.30-17.30., alle 14 Tage- Selbsthilfegruppe Depression

### Donnerstag

8-12 Uhr, AWO Kreisverband Fürstenwalde e.V.-Suchtberatung Tel. 03362/75365

14-16 Uhr, Sozialpsychiatrischer Dienst – Beratung Tel. 0152/01558566

### Freitag

9-12 Uhr, jeden 3. Freitag Fürstenwalder Informationsstelle für Selbsthilfegruppen e.V., Tel. 03361/2796

**Angebote im Familienzentrum Storkow, Am Markt 13, 15859 Storkow (Mark)**

**Informationen unter: [www.elkize-storkow.de](http://www.elkize-storkow.de) oder Tel. 033678 414959**

Café – ein Begegnungsort für Familien, Montag bis Donnerstag 15-18 Uhr

Gesunde Ernährung – Catering der Schülergenossenschaft, Kuchen backen mit unseren SeniorInnen

Kostenfreie Elternberatung, Dienstag und Donnerstag 11-13 Uhr  
Mütterberatung, montags 14 Uhr  
Krabbelgruppe, Montag 15 Uhr und Babymassage, Freitag ab 9 Uhr

Musikalische Früherziehung, Mittwoch und Donnerstag ab 15 Uhr

Beckenbodengymnastik mit Kind, auf Anfrage Basteln und Töpfern, Dienstag ab 15 Uhr

Eltern-Kind-Sport, Montag ab 15 Uhr  
Familienbildungsabende, ab August 2019

Elternfrühstück und Familienbrunch, Mittwoch ab 9.30 Uhr und jeden ersten Sonntag im Monat

Feste, Märkte & kulturelle Abende  
Kindergeburtstage

Ehrenamt und Einsatzstelle Bundesfreiwilligendienst  
Zusammenarbeit mit der Kreativwerkstatt von Hiller

Bildung und Beratung

Weitere Informationen: Tel. 033678 414959, Mobil: 0151 64957388, Internet: [www.elkize-storkow.de](http://www.elkize-storkow.de) (wird derzeit überarbeitet)

**Offenes „Eltern-Kaffee“: einmal im Monat am zweiten Donnerstag, 16 bis 17.30 Uhr**, für Eltern von Feste, Märkte & kulturelle Abende Storkow, Friedensdorf 11. Infos: Tel. 0176 43464673 (Ingo Wolf).

**Ständige Angebote im Friedensdorf:** Dienstag: 18 Uhr Qi Gong; Mittwoch: 9 und 19 Uhr Sportgruppe; Donnerstag: 9 Uhr Frauenfrühstück, alle 14 Tage ab 15 Uhr Rommé. Ort: Friedensdorf Storkow (Mark) e.V., Friedensdorf 11, Tel. 033678 71120.

### Weitere Angebote

• **Treffen der Anonymen Alkoholiker** | jeden **Donnerstag 18:30 Uhr** | Haus der Begegnung, Am Markt 4 | Weitere Informationen/ Tel.: 033678 - 61082

• **Treffen der Selbsthilfegruppe „Prostatakrebs“**, jeden **2. Dienstag im Monat, 14 Uhr**, F.I.K.S. e.V., Wilhelmstraße 47 C, 15517 Fürstenwalde

# 14. Benefizkonzert

## der Stadt Storkow (Mark)

### und der Bundeswehr



mit dem Landespolizeiorchester  
und Musical-Star Michael Heller

Do., 27. Juni 2019, 19:00 Uhr  
Burg Storkow, 6€ Spende



Ein guter Platz  
für Ihre  
Werbung!

Der LOKALANZEIGER bietet Ihnen eine preiswerte Möglichkeit, zu werben. Wir informieren Sie gern!  
Tel. 033760 206891.

## WORKSHOP

**Workshop:** Einstieg in die Makrofotografie am **13. & 14. Juli**, Fotografie-Workshop mit Naturfotografin Anneli Krämer, 13. Juli von 10 bis 17 Uhr (Mittagspause von 12-14 Uhr), 14. Juli von 10 bis 13 Uhr, Teilnahme: 80 EUR, erm. 50 EUR, Weitere Infos auf der Burg Storkow, Tel.: 033678 / 73108



# Ansprechpartner in der Stadt Storkow (Mark)

Stadt Storkow (Mark) | Rathaus und Bürgerbüro: Rudolf-Breitscheid-Str. 74, 15859 Storkow (Mark)  
 Internet: www.storkow.de | Vorwahl Storkow: 033678

**Bürgermeisterin** Cornelia Schulze-Ludwig  
 Rudolf-Breitscheid-Str. 74, 15859 Storkow (Mark)

**Sekretariat,**  
**Büro der Stadtverordnetenversammlung**  
 Frau Prochaska  
 Tel. 68-411  
 Fax: 68-444

**Justiziarin,** Frau Lüders  
 Tel. 68-433

**Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit,**  
**Wirtschaftsförderung**  
 Frau Münn  
 Tel. 68-462

## KÄMMEREI

**Leiterin** Bettina Pukall 68-421  
**Kassenleiterin, Vollstreckung,** Frau Krause 68-420  
**Inventar- /Anlagenbuchhaltung,**  
 Frau Germershausen 68-415  
**Kasse,** Frau Siebenhaar 68-575  
**Vollstreckung Außendienst,** Herr Maletzki 68-419  
**Steuern,** Frau Döhring 68-419  
**Lohn- /Geschäftsbuchhaltung,** Frau Kirstein 68-427

## SCHULEN, KINDER- UND JUGENDEINRICHTUNGEN

Europaschule 72621  
 Hort „Würfelkids“ 72096  
 Kita „Altstadtkita“ 72189  
 DRK-Kita „Storkower Strolche“ 72936  
 Evangelischer Kindergarten 71243  
 Kita „Kanalkieker“ (Kummersdorf) 63141  
 Kita Groß Schauen 62734  
 Familienzentrum / Lok. Bündnis für Familie 414959  
 Ev. Jugendstätte Hirschluch 6950

## STADTVERORDNETEN-VERSAMMLUNG

Am 20. Juni findet die konstituierende Sitzung der am 26. Mai 2019 gewählten Stadtverordneten statt. In dieser Sitzung bilden sich die Fraktionen.  
 Bürgermeisterin: Cornelia Schulze-Ludwig (SPD)  
 Ordentliche Mitglieder  
**SPD**  
 Mike Mielke (parteilos)  
 Matthias Bradtke  
 Heinz Bredahl  
 Hans-Werner Bischof

**Die Linke**  
 Claudia Graef  
 Ute Ulrich

**CDU**  
 Fred Rengert

**Freie Wählergemeinschaft**  
 Christina Gericke  
 Joachim Kraatz  
 Thomas Hilpmann

**AfD**  
 Lutz Both  
 Frank Zickerow

**Neues Storkow**  
 Elmar Darimont  
 Jörg Kowalsky  
 Detlev Nutsch  
 Denny Flachsenberger

**Einzelbewerber:**  
 Dr. Johann Kney  
 Enrico Graß

## ORTSVORSTEHER

Alt Stahnsdorf	Denny Flachsenberger
Bugk	Matthias Bradtke
Görsdorf bei Storkow	Hans-Werner Bischof
Groß Eichholz	Kay Fabian
Groß Schauen	Holger Ackermann
Kehrigk	Joachim Kraatz
Klein Schauen	Wolf-Dieter Roloff
Kummersdorf	Enrico Graß
Limsdorf	Lothar Nischan
Philadelphia	Thomas Lenz
Rieplos	Hartmut Paschke
Schwerin	Ryszard Czaskowski
Selchow	Reiner Kolberg
Wochowsee	Dirk Maier

Sie möchten Kontakt zu einem Ortsvorsteher aufnehmen? Bitte wenden Sie sich an das Sekretariat der Bürgermeisterin, Tel. 68-411.

Stand: 14. Juni 2019

**Sprechzeiten**  
**Bürgerbüro und**  
**Einwohnermeldeamt**  
 Montag 9-12 Uhr  
 Dienstag 9-12 Uhr / 13-18 Uhr  
 Mittwoch 9-12 Uhr  
 Donnerstag 9-12 Uhr / 13-18 Uhr  
 Freitag 9-12 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Sprechzeiten Fachämter**  
 (außer Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt)  
 Dienstag 9-12 Uhr / 13-18 Uhr  
 Donnerstag 9-12 Uhr / 13-16 Uhr  
 Freitag 9-11 Uhr  
 und nach Vereinbarung

## BAUAMT

**Leiter** Christopher Eichwald 68-441  
**Sachbearbeiterin Bauamt,** Frau Leja 68-430  
**Hochbau,** Frau Wiatrowski, Frau Baum 68-431  
**Grundstücksverkehr und Liegenschaften,**  
 Frau Herber 68-424  
**Kaufm. und infrastruk. Gebäudemanagement,**  
 Frau Gutsche 68-436  
**Verkehr, Versorgung,** Frau Lamm 68-442  
**Friedhof, Sondernutzung,** Frau Nauck 68-429  
**Umwelt, Bäume,** Frau Schulze 68-428  
**Bauleitplanung**  
**Bauhofleiter** (Straßenunterhaltung, Grünflächen,  
 Winterdienst), Herr Mayer 61207

## APOTHEKEN

Storch-Apotheke 72014  
 Märkische Apotheke 6880  
 Apothekennotdienst:  
 diensthabende Apotheke erfragen 0800/0022833  
 aus dem deutschen Festnetz (kostenfrei)

## KIRCHEN

Evangelische Kirche, Pfarramt 72812  
 Katholische Kirche 03366 / 26355  
 Neuapostolische Kirche 033434 / 70571

## SCHIEDSSTELLE DER STADT STORKOW

Herr Nico Schmidt 73770  
 1. Stellv. Frau Gudrun Wiss 0174 / 1811681  
 2. Stellv. Herr Jürgen Bialek 60446

## POLIZEI STORKOW

Im Rathaus, Zimmer: 2.17 (nur an Sprechzeiten!)  
 Frau Werkmeister 40005  
 Herr Frommholz 73133

Sprechzeiten: Di. 9-12 Uhr, Do. 13-17 Uhr

## SONSTIGE

WAS „Scharmützelsee-Storkow/Mark“ 41170  
 Alten- & Pflegeheim Karlslust 4430  
 Haus der Begegnung 71213  
 Kleiderkammer, Nähstube der DRK 0172 / 1664822  
 Postagentur 73364  
 PRO Arbeit – kommunales Jobcenter 40764999  
 Wohnungsbau- & Verwaltungsgesellschaft mbH 73856

## NOTRUF

Veolia Wasser Storkow GmbH (24 Stunden)  
 Notruf Wasserversorgung 0800 8457889  
 Notruf Abwasserentsorgung 0800 5345671  
 MAWV für Trinkwasser- und Abwasserentsorgung 0800 8807088

## HAUPT- UND BÜRGERAMT

**Leiterin** Joana Götz 68-405

**Personalangelegenheiten,** Frau Rengert 68-416  
**Einwohnermeldeamt,** Frau Kaiser 68-501  
**Bürgerbüro,** Frau Giese 68-500  
**Standesamt,** Frau Kullmann 68-423  
**Datenschutz, Standesamt,**  
 Frau Welkisch 68-414  
**Ordnungsamt, Gewerbe,** Frau Korsa 68-464  
**Ruhender Verkehr,** Herr Hilsing 68-460  
**Straßenreinigung, Markt,** Frau Purbst 68-503  
**Kitas, Schulen, Soziales,** Frau Kähne 68-434  
**Feuerwehr,** Herr Ebert 68-417  
**Jugendarbeit Kernstadt,** Frau Ulrich 68-445  
 oder 0172 4120281

**Jugendarbeit Ortsteile,** Frau Schmelz 68-445  
 oder 01525 / 4243220

**Jugendarbeit Jugendclub,** Herr Provezza  
 0173 / 6006168

**Jugendarbeit Schule,** Herr Jänisch 442846  
 oder 0152 36839454

**Leiter Familienzentrum,** Herr Grabsch 414959  
 0151 / 64957388

## STADTMARKETING/ TOURISMUS/ BURG

**Burg Storkow (Mark)**  
 Schloßstraße 6  
 15859 Storkow (Mark)  
 Tel. 73108  
 Fax: 73229

**Leiter** Andreas Gordalla 44992

**Leiterin Tourist-Information,** Frau Bartusch 73108  
**Tourist-Information,**  
 Frau Hilsing, Herr Bergemann 73108  
**Kulturförderung Ortsteile,** Frau Hilsing 73108  
**Veranstaltungskordinatorin,** Frau Lemcke 442838  
**Vermietungen,** Frau Jürgens 442840  
**Besucherzentrum Naturpark,**  
 Frau Mamerow 73228  
**Tourist-Information & Ausstellungen:**  
 Öffnungszeiten:  
 01.04. bis 31.10. – täglich von 10 bis 17 Uhr  
 01.11. bis 31.03. – täglich von 11 bis 16 Uhr

## BIBLIOTHEK

**Leiterin** Frau Kather 73642

**Kinderbibliothek, Leseförderung,**  
 Frau Ackermann

Öffnungszeiten:  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, 10-18 Uhr  
 Freitag 10-13 Uhr, Sonnabend 9-12 Uhr

# Eine Tagesreise zum Facharzt

**MEDIZINISCHE VERSORGUNG:** Weil Praxis schließen, verschärft sich die Situation zum Ärger vieler Patienten

**Einen Internisten gibt es nicht mehr, die Augenarztpraxis ist seit April dicht und wer einen Hals-Nasen-Ohren-Arzt sucht, muss weite Wege in Kauf nehmen: Schon jetzt ist es nicht gut um die medizinische Versorgung in Storkow (Mark) bestellt. Das Problem wird sich verschärfen.**

„Wir hatten in Storkow mal viele Fachärzte“, sagt Hannelore Postel. Sie ist die Vorsitzende des Seniorenbeirats und die Interessenvertreterin von immerhin einem Drittel aller Storkowerinnen und Storkower. Gerade ältere Menschen seien wegen altersbedingter Krankheitsbilder auf eine fachärztliche Behandlung angewiesen. Doch seit Jahren wird das Netz an entsprechenden Praxen in der Storkowstadt ausgedünnt. Wie dramatisch das im Alltag aussieht, schildert Hannelore Postel am Beispiel einer Senio-

rin, die in einem der Storkower Ortsteile wohnt. Sie lebt allein, fährt kein Auto - und muss regelmäßig zum Augenarzt. Seit die einzige noch verbliebene Praxis in Storkow ihre Pforten dicht gemacht hat, muss die ältere Dame nach Fürstenwalde. Und das ist eine anstrengende Tagesreise: Morgens geht es mit dem Schulbus nach Storkow, dort steigt sie in den Bus nach Fürstenwalde um. Am Bahnhof der Domstadt wartet sie schließlich auf ihre Busverbindung zum Arzt. Ist sie dort fertig, geht es wieder zurück nach Storkow - und mangels eines gut ausgebauten Busnetzes meist weiter mit dem Taxi. Würde sie die gesamte Fahrt mit einem Taxi auf sich nehmen, müsste sie rund 52 berappen. „Das ist unzumutbar“, kritisiert Hannelore Postel. „Der öffentliche Personennahverkehr auf die Situation nicht eingerichtet.“

Seit Jahren warnt der Seniorenbeirat,

dass sich die medizinische Versorgung in Storkow (Mark) verschlechtert. Und es wird noch schlimmer. Viele Mediziner stehen kurz vor der Rente, Nachfolger sind nur selten in Sicht. Eine Lösung könnte ein Medizinisches Versorgungszentrum sein, sagt Storkows Bürgermeisterin Cornelia Schulze-Ludwig (SPD). Unter einem Dach würden sich dann Ärzte verschiedener Fachrichtungen die Behandlungs- und Warteräume teilen. Immerhin hat der Landkreis auf einer kürzlich organisierten Diskussionsveranstaltung schon mal signalisiert, dass er die Idee eines sogenannten MVZ prüft. Als Träger käme mitunter das Kreiskrankenhaus in Beeskow in Betracht. „Die allerbeste Lösung wäre natürlich, neue Ärzte bei uns anzusiedeln“, sagt die Bürgermeisterin. Doch allzu viel Hoffnung macht sie sich nicht. Die Kassenärztliche Vereinigung des Landes

Brandenburg – sie ist für die Ansiedlung von Ärzten zuständig – glänzte auf der erwähnten Podiumsdiskussion durch Abwesenheit. „Wir als Stadt können lediglich die Rahmenbedingungen schaffen“, sagt Cornelia Schulze-Ludwig.

Aus der Sicht von Hannelore Postel darf jetzt keine Zeit mehr verloren gehen. Am ehesten könnte der Landkreis endlich für gute, regelmäßige Busverbindungen aus den Ortsteilen heraus über Storkow nach Fürstenwalde und Bad Saarow sorgen. Und in der Tat hat der Landkreis durchaus Einfluss darauf, denn er ist für den regionalen Busverkehr in LOS zuständig. Dass alternativ eine rollende Arztpraxis in einem ausgedienten Linienbus über die Dörfer fährt, sei interessant, sagt die Bürgermeisterin. „Ein Medizinisches Versorgungszentrum wäre aber für alle besser.“

**Marcel Gäding**

ANZEIGEN

## HEIZÖL

### VOLLTANKEN und SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten,  
auch ohne Anzahlung möglich!\*

\*Bonität (festes Einkommen/ Rente) vorausgesetzt.  
Wir benötigen Ihren Personalausweis und Ihre EC-Karte.

Tel. (03366) 21 555



Fürstenwalder Straße 10 c | 15848 Beeskow  
Tel. (03366) 21 555 | E-Mail: info@brandol.de



- Spezial-, Industrie- und Kfz-Schmierstoffe
- Heizöl Premium Plus
- Dieselmotorenöl
- Kraftstoffe
- Tankanlagen
- Schmiertechnik
- Hydraulikservice

## Pflegen heißt Vertrauen. Vertrauen heißt Diakonie.

Pflegehilfskräfte (m/w)  
gesucht!  
Weitere Infos auf  
[www.diakonie-storkow.de](http://www.diakonie-storkow.de)

### Unsere Leistungen – unsere Qualität:

- ambulante häusliche Pflege
- Behandlungspflege nach ärztl. Verordnung (z. B. Verbandwechsel, Insulin- und Medikamentengaben u.ä.)
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- fahrbarer Mittagstisch
- soziale Beratung und Betreuung
- Besuchsdienst
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- zusätzliche Betreuungsleistungen für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz (z. B. Demenz)
- Beratung von pflegenden Angehörigen
- Vermittlung von Leistungen wie Fußpflege, Physiotherapie oder Friseur
- Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

Wir kümmern uns!



## Station der Diakonie Storkow e.V.

Neu Bostoner Straße 2 • 15859 Storkow • Tel. (03 36 78) 7 30-16, Fax -24

Unser Fachpersonal erreichen Sie im 24-Stunden-Dienst –  
auch an Sonn- und Feiertagen: Telefon 01 73/ 607 90 06

## Vermessungsbüro

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Schulze

Siedlung West 5  
15859 Storkow OT Kummersdorf

Telefon (033678) 6 10 56  
Mobil (0176) 61 22 90 20

E-Mail: [vermessung-juergen-schulze@t-online.de](mailto:vermessung-juergen-schulze@t-online.de)  
Internet: [www.vermessung-juergen-schulze.de](http://www.vermessung-juergen-schulze.de)



- Innenausbau
- Möbel
- Einbauschränke
- Fenster
- Türen
- Küchen

Tischlerei  
**Grund** GmbH  
Meisterbetrieb

Kummersdorfer Hauptstraße 6 • 15859 Storkow OT Kummersdorf  
Tel. (033678) 62 765 • Fax 60 960 • [www.tischlereigrund.de](http://www.tischlereigrund.de)

Meisterbetrieb  
der Kfz-Innung

**typenoffene Kfz-Werkstatt**

# Auto-Sperling

- Reparatur / Inspektion aller Marken
- Gebrauchtwagenverkauf
- Daihatsu-Servicepartner
- Dekra HU/ AU
- Reifenservice und Verkauf
- Klimaanlage service
- Steinschlagreparatur

**Grasnickstraße 10 a | 15859 Storkow | Tel. (033678) 72958**

Der nächste LOKALANZEIGER erscheint am 19. Juli 2019.

Buchen Sie jetzt Ihre Werbung.

Wir informieren Sie gern! Tel. 033760 206891.